STATISTIKEN ZUR SOZIALEN SICHERHEIT

IV-Statistik 2013

Tabellenteil

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Département fédéral de l'intérieur DFI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
Office fédéral des assurances sociales OFAS

Herausgeber Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Redaktion Beat Schmid, BSV
Markus Buri, BSV
Gabriel Sottas, BSV

Layout Daniel Reber, BSV

Informationen BSV, Bereich Statistik, CH-3003 Bern
Fax 058 464 06 87
Beat Schmid, Tel. 058 462 91 02
beat.schmid@bsv.admin.ch
Markus Buri, Tel. 058 462 91 35
markus.buri@bsv.admin.ch

ISSN 1663-1218

Elektronische Publikationen www.bsv.admin.ch
www.iv.bsv.admin.ch

STATISTIKEN ZUR SOZIALEN SICHERHEIT

IV-Statistik
2013

Tabellenteil

Bundesamt für Sozialversicherungen
Bereich Statistik

Abkürzungen

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
BFS	Bundesamt für Statistik
BSV	Bundesamt für Sozialversicherungen
BV	Berufliche Vorsorge
EL	Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung
EO	Erwerbsersatzordnung
HE	Hilflosenentschädigung
IV	Invalidenversicherung
IVG	Bundesgesetz über die Invalidenversicherung
NFA	Neuer Finanzausgleich

Tabellenhinweise

0 bzw. 0,0	Wert ist Null oder Zahl, die gerundet Null ergibt.
–	Es kommt nichts vor oder ergibt keinen Sinn.
...	Zahl nicht erhältlich.
Rundungen:	Im Allgemeinen wird ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Bei Differenzen zwischen addierten Teilsummen und Gesamtsumme werden die Einzelwerte also nicht angepasst.

T Inhaltsverzeichnis

Finanzen der IV

T1.1 Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960 1

Globalbetrachtung der Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013 3

T2.2 Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2013 nach Altersklasse und Leistungsart 9

Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2007 bis 2013 10

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach Altersklasse und Leistungsart 13

T3.3 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart 15

T3.4 Hilfsmittel der IV nach Kategorie, 2013 17

Taggelder der IV

T4.1 Taggelder der IV 2013 nach Altersklasse und Eingliederungsart 18

T4.2 Taggelder der IV 2013 nach IV-Stelle und Eingliederungsart 21

IV-Renten in der Schweiz und im Ausland

T5.1 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013 24

T5.2 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität 26

T5.3 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, -teil und -typ 28

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart 30

Invalide RentenbezügerInnen in der Schweiz

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil, Periode von Dezember 2004 bis 2013 33

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2004 bis 2013 36

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2004 bis 2013 39

T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache 41

T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Altersklasse und Invaliditätsgrad 42

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Kanton und Invaliditätsgrad 44

T6.8 NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil, Periode von 2004 bis 2013 46

T6.9 NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013 49

T6.10 NeurentenbezügerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2004 bis 2013 52

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind, nach Geschlecht und Rententeil, Periode von 2004 bis 2013 54

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind, nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013 57

Hilflosenentschädigungen der IV

T7.1 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2004 bis 2013 60

T7.2 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2004 bis 2013 63

T7.5 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2013 nach Altersklasse und Hilflosigkeitsgrad 66

T7.6 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2013 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad 67

T1.1 Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960

Einnahmen- bzw. Ausgabenarten (in Mio. Fr.)	1960	1970	1980	1990	2000
Einnahmen Total	**102,5**	**595,8**	**2'111,4**	**4'411,7**	**7'897,4**
Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber	**75,4**	**298,9**	**1'035,2**	**2'306,5**	**3'436,8**
Beiträge der öffentlichen Hand	**26,6**	**296,3**	**1'075,9**	**2'066,6**	**4'358,9**
- Bund	17,7	222,2	806,9	1'549,9	3'269,2
- Kantone	8,9	74,1	269,0	516,6	1'089,7
Kapitalzinsen	**0,5**	**0,5**	**-**	**-**	**-**
Einnahmen aus Regress	**-**	**-**	**0,4**	**38,5**	**101,7**
- Zahlungen von haftpflichtigen Dritten	-	-	0,4	40,1	106,4
- Regresskosten	-	-	-0,0	-1,6	-4,7
Ausgaben Total	**53,5**	**592,7**	**2'151,8**	**4'133,2**	**8'717,9**
Schuldzinsen	**-**	**-**	**17,2**	**13,2**	**90,2**
Geldleistungen	**37,3**	**364,9**	**1'440,3**	**2'606,4**	**5'450,9**
- Ordentliche Renten	32,0	297,7	1'226,5	2'068,4	4'676,2
- Ausserordentliche Renten	3,0	34,9	147,6	307,5	449,4
- Taggelder	0,5	22,0	36,6	164,0	284,5
- Hilflosenentschädigungen	1,9	11,5	34,7	82,2	141,7
- Fürsorgeleistungen an SchweizerInnen im Ausland	-	0,5	1,8	1,8	2,2
- Rückerstattungsforderungen netto	-0,0	-1,6	-6,8	-25,9	-121,8
- Beitragsanteil zu Lasten der IV	-	-	-	8,4	18,6
Kosten für individuelle Massnahmen	**11,7**	**157,8**	**347,0**	**702,2**	**1'319,4**
- Medizinische Massnahmen	4,7	81,7	131,2	241,7	418,7
- Massnahmen beruflicher Art	1,0	16,6	46,5	134,5	276,3
- Beiträge Sonderschulung[1]	5,2	33,4	113,1	195,6	339,0
- Hilfsmittel	0,8	18,1	31,5	81,7	203,7
- Reisekosten	-	8,2	25,4	50,1	85,8
- Rückerstattungsforderungen netto	-	-0,2	-0,8	-1,4	-4,1
Beiträge an Institutionen und Organisationen	**0,3**	**51,4**	**287,9**	**684,0**	**1'623,2**
- Arbeitsämter, Berufsberatungsstellen	-	0,1	0,1	-	-
- Baubeiträge	0,2	17,8	72,2	89,9	92,7
- Betriebsbeiträge	0,0	27,9	178,3	503,7	1'345,3
- Beiträge an Dachorganisationen und Ausbildungsstätten	0,1	5,6	33,6	81,5	173,6
- Beitrag an Pro Infirmis (gem. Art. 10 ELG)	-	-	3,7	9,0	11,5
Durchführungskosten	**4,0**	**14,4**	**46,0**	**108,5**	**64,9**
- IV-Stellen	3,7	14,2	37,2	87,8	-
- Spezialstellen	0,0	0,3	0,8	0,4	0,0
- Abklärungsmassnahmen	-	-	7,8	19,9	62,6
- Parteientschädigungen und Gerichtskosten	0,5	0,0	0,1	0,4	2,3
Verwaltungskosten[2]	**0,2**	**4,2**	**13,5**	**18,9**	**169,3**
- Posttaxen	-	1,5	6,0	4,6	5,6
- Verwaltungskosten	0,2	2,7	7,5	14,4	18,4
- Abschreibungen Immobilien IV-Stellen	-	-	-	-	1,3
- IV-Stellen	-	-	-	-	144,0
- Kostenrückerstattungen	-	-	-0,0	-0,1	-0,0
Ergebnis (Fehlbetrag bzw. Überschuss)	**49,0**	**3,1**	**-40,3**	**278,5**	**-820,5**
Stand des Kapitalkontos	**49,0**	**75,5**	**-356,2**	**6,0**	**-2'305,5**

1 Die Beiträge für hilflose Minderjährige wurden bis 2003 unter „Beiträge Sonderschulung“ verbucht. Ab 2004 werden die Beiträge für hilflose Minderjährige unter der Rubrik „Hilflosenentschädigungen“ verbucht.
2 Ohne Verwaltungskosten, die direkt bei den Ausgleichskassen der Kantone bzw. Verbände oder bei den Arbeitgebern anfallen.

T1.1 Entwicklung der Betriebsrechnungen der IV seit 1960

Einnahmen- bzw. Ausgabenarten (in Mio. Fr.)	2010	2011	2012	2013	Veränd. 2013/2012
Einnahmen Total	**8'175,8**	**9'433,5**	**9'688,8**	**9'814,4**	**1,3%**
Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber	**4'604,5**	**4'744,7**	**4'840,0**	**4'951,2**	**2,3%**
Beiträge der öffentlichen Hand	**3'476,1**	**4'606,9**	**4'780,3**	**4'803,9**	**0,5%**
- Bund	3'476,1	3'565,2	3'504,0	3'508,2	0,1%
- Bund, Sonderzinsen		186,2	186,2	178,8	-4,0%
- Bund MWsT	-	855,5	1'090,0	1'116,9	2,5%
Einnahmen aus Regress	**95,2**	**81,5**	**68,5**	**58,9**	**-14,0%**
- Zahlungen von haftpflichtigen Dritten	104,5	91,6	78,1	67,9	-13,2%
- Regresskosten	-9,3	-10,0	-9,6	-8,9	-7,1%
Andere Einnahmen		0,4	0,0	0,3	551,2%
Ausgaben Total	**9'220,3**	**9'456,8**	**9'294,6**	**9'305,7**	**0,1%**
Schuldzinsen	**161,8**	**298,9**	**298,9**	**287,0**	**-4,0%**
Geldleistungen	**6'857,6**	**6'870,7**	**6'677,1**	**6'584,1**	**-1,4%**
- Ordentliche Renten	5'436,8	5'386,4	5'233,1	5'154,6	-1,5%
- Ausserordentliche Renten	643,0	687,0	708,0	737,8	4,2%
- Taggelder	423,0	443,9	459,9	490,3	6,6%
- Hilflosenentschädigungen	463,7	480,0	440,7	422,4	-4,2%
- Fürsorgeleistungen an SchweizerInnen im Ausland	1,2	1,1	1,1	1,0	-5,2%
- Rückerstattungsforderungen netto	-135,2	-154,9	-194,5	-252,6	29,9%
- Beitragsanteil zu Lasten der IV	25,1	27,1	28,7	30,7	6,8%
Kosten für individuelle Massnahmen	**1'439,5**	1'459,8	1'495,4	1'619,2	**8,3%**
- Medizinische Massnahmen	701,6	698,8	718,9	786,3	9,4%
- Frühinterventionsmassnahmen	17,2	21,8	27,7	32,6	17,9%
- Integrationsmassnahmen	19,5	22,4	30,1	40,9	35,8%
- Massnahmen beruflicher Art	469,1	495,1	499,6	545,4	9,2%
- Beiträge Sonderschulung[1]	0,5	0,5	0,2	-	-100,0%
- Hilfsmittel	231,9	223,0	220,4	194,1	-12,0%
- Reisekosten	5,9	4,9	5,1	5,7	11,0%
- Assistenzbeitrag				21,9	-
- Rückerstattungsforderungen netto	-6,1	-6,7	-6,6	-7,7	15,9%
Beiträge an Institutionen und Organisationen[2]	**152,5**	**198,3**	**168,5**	**151,0**	**-10,4%**
- Baubeiträge	-	52,2	6,5	-0,1	-101,5%
- Betriebsbeiträge	-	0,8	-	-	-
- Beiträge an Dachorganisationen und Ausbildungsstätten	140,2	132,1	148,7	137,8	-7,3%
- Beitrag an Pro Infirmis (gem. Art. 10 ELG)	12,3	13,3	13,3	13,3	0,0%
Durchführungskosten	**161,9**	**167,1**	**151,0**	**164,0**	**8,6%**
- Abklärungsmassnahmen	140,0	145,9	131,6	145,6	10,6%
- Parteientschädigungen und Gerichtskosten	21,9	21,2	19,4	18,3	-5,3%
Verwaltungskosten[3]	**447,0**	**462,0**	**503,7**	**500,3**	**-0,7%**
- Posttaxen	6,5	6,3	6,4	5,4	-16,1%
- Verwaltungskosten	33,0	35,2	36,8	34,1	-7,2%
- Abschreibungen Immobilien IV-Stellen	1,9	2,4	2,4	1,6	-33,1%
- IV-Stellen	406,0	414,3	453,4	458,9	1,2%
- Kostenrückerstattungen	-0,3	-0,3	0,1	-4,3	-6319,7%
- Kosten Fondsverwaltung			4,7	4,6	-0,9%
Betriebsergeb. des Sozialwerks		**-23,3**	**394,3**	**508,7**	**29,0%**
Anlageergebnis		**20,7**	**200,6**	**77,5**	**-61,4%**
Total Betriebsergebnis	**-1'044,5**	**-2,6**	**594,9**	**586,2**	-1,5%
Stand des IV-Fonds		**4'997,4**	**5'000,0**	**5'000,0**	0,0%
Schuld gegenüber der AHV	**-14'943,8**	**-14'943,8**	**-14'351,6**	**-13'765,4**	**-4,1%**

1 Seit 2008 fallen die Massnahmen für besondere Schulung sowie die Subventionierung der Institutionen in den Aufgabenbereich der Kantone (NFA). Es werden nur Leistungen, die vor 2008 erbracht wurden, vergütet.

2 Mit dem NFA wurden 2008 Rückstellungen von 2.0 Mia. Franken.für die Bau- und Betriebsbeiträge , die vor dem 1.1.2008 zugesprochen wurden, gebildet. 2011 waren diese Reserven aufgebraucht und die Versicherung musste 53 Mio. Fr. über die Betriebsrechnung vergüten.

3 Ohne Verwaltungskosten, die direkt bei den Ausgleichskassen der Kantone bzw. Verbände oder bei den Arbeitgebern anfallen.

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosen-entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2006	105'501	475	5'014	114'654	6'454
	2007	106'757	472	5'012	113'390	6'611
	2008[1]	106'491	524	5'082	111'646	6'631
	2009	92'208	1'242	4'447	109'245	6'788
	2010	92'921	1'229	4'566	106'776	7'037
	2011	92'617	1'266	4'647	104'632	7'187
	2012	92'586	1'300	4'748	102'475	6'957
	2013	89'505	1'393	4'745	99'827	6'704
Frauen	2006	78'119	421	3'460	95'260	6'009
	2007	79'261	443	3'482	94'353	6'088
	2008[1]	79'235	474	3'479	93'617	6'227
	2009	71'353	873	3'094	92'390	6'361
	2010	72'637	880	3'159	90'637	6'484
	2011	72'905	920	3'120	89'337	6'540
	2912	73'581	938	3'118	87'779	6'547
	2013	71'706	1'003	3'163	85'831	6'423
Männer und Frauen	2006	183'620	896	8'474	209'914	12'463
	2007	186'018	915	8'494	207'743	12'699
	2008[1]	185'726	998	8'561	205'263	12'858
	2009	163'561	2'115	7'541	201'635	13'149
	2010	165'558	2'109	7'725	197'413	13'521
	2011	165'522	2'186	7'767	193'969	13'727
	2012	166'167	2'238	7'866	190'254	13'504
	2013	161'211	2'396	7'908	185'658	13'127

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:
1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Hilflosen-entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung + Renten	Total Versicherungs-leistungen	Nur Abklärungs-massnahmen	Total
Männer	2006	9'617	4'332	246'047	42'070	288'117
	2007	9'812	4'455	246'509	40'356	286'865
	2008[1]	10'130	4'633	245'137	40'928	286'065
	2009	10'440	4'680	229'050	43'038	272'088
	2010	10'710	4'807	228'046	43'605	271'651
	2011	10'951	4'869	226'169	44'763	270'932
	2012	11'138	4'971	224'175	42'386	266'561
	2013	11'411	4'993	218'578	42'846	261'424
Frauen	2006	8'903	4'428	196'600	32'920	229'520
	2007	8'977	4'576	197'180	31'938	229'118
	2008[1]	9'272	4'732	197'036	33'092	230'128
	2009	9'489	4'724	188'284	34'377	222'661
	2010	9'734	4'720	188'251	35'250	223'501
	2011	10'002	4'815	187'639	35'748	223'387
	2012	10'053	4'907	186'923	35'281	222'204
	2013	10'253	4'899	183'278	36'471	219'749
Männer und Frauen	2006	18'520	8'760	442'647	74'990	517'637
	2007	18'789	9'031	443'689	72'294	515'983
	2008[1]	19'402	9'365	442'173	74'020	516'193
	2009	19'929	9'404	417'334	77'415	494'749
	2010	20'444	9'527	416'297	78'855	495'152
	2011	20'953	9'684	413'808	80'511	494'319
	2012	21'191	9'878	411'098	77'667	488'765
	2013	21'664	9'892	401'856	79'317	481'173

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:
1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosen-entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2007	1,19	-0,63	-0,04	-1,10	2,43
	2008[1]	-0,25	11,02	1,40	-1,54	0,30
	2009	-13,41	137,02	-12,50	-2,15	2,37
	2010	0,77	-1,05	2,68	-2,26	3,67
	2011	-0,33	3,01	1,77	-2,01	2,13
	2012	-0,03	2,69	2,17	-2,06	-3,20
	2013	-3,33	7,15	-0,06	-2,58	-3,64
Frauen	2007	1,46	5,23	0,64	-0,95	1,31
	2008[1]	-0,03	7,00	-0,09	-0,78	2,28
	2009	-9,95	84,18	-11,07	-1,31	2,15
	2010	1,80	0,80	2,10	-1,90	1,93
	2011	0,37	4,55	-1,23	-1,43	0,86
	2012	0,93	1,96	-0,06	-1,74	0,11
	2013	-2,55	6,93	1,44	-2,22	-1,89
Männer und Frauen	2007	1,31	2,12	0,24	-1,03	1,89
	2008[1]	-0,16	9,07	0,79	-1,19	1,25
	2009	-11,93	111,92	-11,91	-1,77	2,26
	2010	1,22	-0,28	2,44	-2,09	2,83
	2011	-0,02	3,65	0,54	-1,74	1,52
	2012	0,39	2,38	1,27	-1,92	-1,62
	2013	-2,98	7,06	0,53	-2,42	-2,79

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:
1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Hilflosen-entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung + Renten	Total Versicherungs-leistungen	Nur Abklärungs-massnahmen	Total
Männer	2007	2,03	2,84	0,19	-4,07	-0,43
	2008[1]	3,24	4,00	-0,56	1,42	-0,28
	2009	3,06	1,01	-6,56	5,16	-4,89
	2010	2,59	2,71	-0,44	1,32	-0,16
	2011	2,25	1,29	-0,82	2,66	-0,26
	2012	1,71	2,09	-0,88	-5,31	-1,61
	2013	2,45	0,44	-2,50	1,09	-1,93
Frauen	2007	0,83	3,34	0,30	-2,98	-0,18
	2008[1]	3,29	3,41	-0,07	3,61	0,44
	2009	2,34	-0,17	-4,44	3,88	-3,24
	2010	2,58	-0,08	-0,02	2,54	0,38
	2011	2,75	2,01	-0,33	1,41	-0,05
	2012	0,51	1,91	-0,38	-1,31	-0,53
	2013	1,99	-0,16	-1,95	3,37	-1,10
Männer und Frauen	2007	1,45	3,09	0,24	-3,60	-0,32
	2008[1]	3,26	3,70	-0,34	2,39	0,04
	2009	2,72	0,42	-5,62	4,59	-4,15
	2010	2,58	1,31	-0,25	1,86	0,08
	2011	2,49	1,65	-0,60	2,10	-0,17
	2012	1,14	2,00	-0,65	-3,53	-1,12
	2013	2,23	0,14	-2,25	2,12	-1,55

Folgende Gesetzesänderungen haben die Resultate beeinflusst:
1. Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA).

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Individuelle Massnahmen	Hilflosen-entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
Männer	2006	3,33	0,02	0,16	3,62	0,20
	2007	3,35	0,01	0,16	3,56	0,21
	2008[1]	3,30	0,02	0,16	3,46	0,21
	2009	2,83	0,04	0,14	3,35	0,21
	2010	2,81	0,04	0,14	3,23	0,21
	2011	2,78	0,04	0,14	3,14	0,22
	2012	2,76	0,04	0,14	3,05	0,21
	2013	2,66	0,04	0,14	2,97	0,20
Frauen	2006	2,54	0,01	0,11	3,10	0,20
	2007	2,56	0,01	0,11	3,05	0,20
	2008[1]	2,54	0,02	0,11	3,00	0,20
	2009	2,27	0,03	0,10	2,93	0,20
	2010	2,28	0,03	0,10	2,84	0,20
	2011	2,27	0,03	0,10	2,78	0,20
	2012	2,28	0,03	0,10	2,71	0,20
	2013	2,22	0,03	0,10	2,65	0,20
Männer und Frauen	2006	2,94	0,01	0,14	3,36	0,20
	2007	2,96	0,01	0,14	3,31	0,20
	2008[1]	2,93	0,02	0,13	3,24	0,20
	2009	2,55	0,03	0,12	3,15	0,21
	2010	2,55	0,03	0,12	3,04	0,21
	2011	2,53	0,03	0,12	2,96	0,21
	2012	2,52	0,03	0,12	2,89	0,20
	2013	2,44	0,04	0,12	2,82	0,20

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 0 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2011 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

T2.1 Empfänger von Invaliditätsleistungen in der Schweiz nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2006 bis 2013

T2.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Hilflosen-entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung + Renten	Total Versicherungs-leistungen	Nur Abklärungs-massnahmen	Total
Männer	2006	0,30	0,14	7,78	1,33	9,11
	2007	0,31	0,14	7,73	1,27	9,00
	2008[1]	0,31	0,14	7,60	1,27	8,87
	2009	0,32	0,14	7,03	1,32	8,35
	2010	0,32	0,15	6,90	1,32	8,22
	2011	0,33	0,15	6,79	1,34	8,13
	2012	0,33	0,15	6,67	1,26	7,93
	2013	0,34	0,15	6,50	1,28	7,78
Frauen	2006	0,29	0,14	6,39	1,07	7,46
	2007	0,29	0,15	6,38	1,03	7,41
	2008[1]	0,30	0,15	6,32	1,06	7,38
	2009	0,30	0,15	5,98	1,09	7,07
	2010	0,31	0,15	5,90	1,11	7,01
	2011	0,31	0,15	5,84	1,11	6,96
	2012	0,31	0,15	5,78	1,09	6,87
	2013	0,32	0,15	5,67	1,13	6,80
Männer und Frauen	2006	0,30	0,14	7,09	1,20	8,30
	2007	0,30	0,14	7,07	1,15	8,22
	2008[1]	0,31	0,15	6,97	1,17	8,14
	2009	0,31	0,15	6,51	1,21	7,72
	2010	0,31	0,15	6,41	1,21	7,62
	2011	0,32	0,15	6,32	1,23	7,55
	2012	0,32	0,15	6,23	1,18	7,41
	2013	0,33	0,15	6,09	1,20	7,30

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 0 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).

T2.2 Invaliditätsleistungen der IV in der Schweiz 2013 nach Altersklasse und Leistungsart

T2.2.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Individuelle Massnahmen	Hilflosen-entschädigung	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung	Renten	Individuelle Massnahmen + Renten
0 – 4	19'596	56	679	-	-
5 – 9	16'578	393	2'042	-	-
10 – 14	28'341	557	2'446	-	-
15 – 19	30'769	430	1'841	265	278
20 – 24	9'594	79	205	4'542	738
25 – 29	4'165	80	103	6'500	509
30 – 34	4'048	75	82	8'281	577
35 – 39	4'165	118	77	10'724	679
40 – 44	5'553	115	86	16'373	999
45 – 49	7'806	116	103	25'254	1'594
50 – 54	9'209	141	103	32'973	2'166
55 – 59	10'094	120	64	38'886	2'540
60 – 64	11'293	116	77	41'860	3'047
Total	161'211	2'396	7'908	185'658	13'127

Altersklasse	Hilflosen-entschädigung + Renten	Individuelle Massnahmen + Hilflosen-entschädigung + Renten	Total Versicherungs-leistungen	Nur Abklärungs-massnahmen	Total
0 – 4	-	-	20'331	2'652	22'983
5 – 9	-	-	19'013	1'862	20'875
10 – 14	-	-	31'344	2'445	33'789
15 – 19	175	417	34'175	2'391	36'566
20 – 24	1'450	953	17'561	2'962	20'523
25 – 29	1'710	684	13'751	3'614	17'365
30 – 34	1'687	645	15'395	4'481	19'876
35 – 39	1'771	655	18'189	5'471	23'660
40 – 44	2'240	914	26'280	7'544	33'824
45 – 49	2'826	1'190	38'889	10'904	49'793
50 – 54	3'092	1'374	49'058	13'276	62'334
55 – 59	3'396	1'527	56'627	13'081	69'708
60 – 64	3'317	1'533	61'243	8'634	69'877
Total	21'664	9'892	401'856	79'317	481'173

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2007 bis 2013

T3.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen[1]	Besondere Schulung[2]	Massnahmen der Frühintervention[3]	Integrationsmassnahmen[3]	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2007	62'591	28'887	-	-	10'311	35'663
	2008	62'269	26'111	676	246	10'815	36'976
	2009	61'186	635	2'088	774	11'302	37'863
	2010	60'307	222	2'987	969	12'251	38'495
	2011	59'643	235	3'281	1'146	13'145	37'962
	2012	59'395	-	4'076	1'443	13'684	36'971
	2013	59'579	-	4'850	1'860	14'710	31'599
Frauen	2007	47'015	15'406	-	-	5'362	34'510
	2008	46'152	13'845	480	231	5'891	35'758
	2009	44'542	334	1'464	754	6'498	36'102
	2010	44'176	133	2'094	1'053	7'018	36'805
	2011	43'565	105	2'651	1'226	7'555	36'645
	2012	43'271	-	3'504	1'629	7'909	36'595
	2013	43'505	-	4'086	2'193	8'489	32'962
Männer und Frauen	2007	109'606	44'293	-	-	15'673	70'173
	2008	108'421	39'956	1'156	477	16'706	72'734
	2009	105'728	969	3'552	1'528	17'800	73'965
	2010	104'483	355	5'081	2'022	19'269	75'300
	2011	103'208	340	5'932	2'372	20'700	74'607
	2012	102'666	-	7'580	3'072	21'593	73'566
	2013	103'084	-	8'936	4'053	23'199	64'561

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen[4]	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen[4]
Männer	2007	122'835	101'672	188'525
	2008	122'837	100'418	189'092
	2009	108'123	99'514	175'168
	2010	109'331	103'985	179'580
	2011	109'317	102'559	177'978
	2012	109'233	96'666	173'512
	2013	105'926	95'103	170'731
Frauen	2007	93'407	79'444	147'548
	2008	93'673	80'503	149'516
	2009	85'532	79'847	141'321
	2010	87'000	84'495	146'090
	2011	87'378	83'837	144'982
	2012	88'138	81'305	144'079
	2013	86'181	81'918	143'453
Männer und Frauen	2007	216'242	181'116	336'073
	2008	216'510	180'921	338'608
	2009	193'655	179'361	316'489
	2010	196'331	188'480	325'670
	2011	196'695	186'396	322'960
	2012	197'371	177'971	317'591
	2013	192'107	177'021	314'184

1 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.
2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 bis 2011 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser Zeit ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 durchgeführt wurden.
3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).
4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2007 bis 2013

T3.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen[1]	Besondere Schulung[2]	Massnahmen der Frühintervention[3]	Integrationsmassnahmen[3]	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2008	-0,51	-9,61	-	-	4,89	3,68
	2009	-1,74	-97,57	208,88	214,63	4,50	2,40
	2010	-1,44	-65,04	43,06	25,19	8,40	1,67
	2011	-1,10	5,86	9,84	18,27	7,30	-1,38
	2012	-0,42	-100,00	24,23	25,92	4,10	-2,61
	2013	0,31	-	18,99	28,90	7,50	-14,53
Frauen	2008	-1,84	-10,13	-	-	9,87	3,62
	2009	-3,49	-97,59	205,00	226,41	10,30	0,96
	2010	-0,82	-60,18	43,03	39,66	8,00	1,95
	2011	-1,38	-21,05	26,60	16,43	7,65	-0,43
	2012	-0,67	-100,00	32,18	32,87	4,69	-0,14
	2013	0,54	-	16,61	34,62	7,33	-9,93
Männer und Frauen	2008	-1,08	-9,79	-	-	6,59	3,65
	2009	-2,48	-97,57	207,27	220,34	6,55	1,69
	2010	-1,18	-63,36	43,05	32,33	8,25	1,80
	2011	-1,22	-4,23	16,75	17,31	7,43	-0,92
	2012	-0,53	-100,00	27,78	29,51	4,31	-1,40
	2013	0,41	-	17,89	31,93	7,44	-12,24

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen[4]	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen[4]
Männer	2008	-	-1,23	0,30
	2009	-11,98	-0,90	-7,36
	2010	1,12	4,49	2,52
	2011	-0,01	-1,37	-0,89
	2012	-0,08	-5,75	-2,51
	2013	-3,03	-1,62	-1,60
Frauen	2008	0,28	1,33	1,33
	2009	-8,69	-0,81	-5,48
	2010	1,72	5,82	3,37
	2011	0,43	-0,78	-0,76
	2012	0,87	-3,02	-0,62
	2013	-2,22	0,75	-0,43
Männer und Frauen	2008	0,12	-0,11	0,75
	2009	-10,56	-0,86	-6,53
	2010	1,38	5,08	2,90
	2011	0,19	-1,11	-0,83
	2012	0,34	-4,52	-1,66
	2013	-2,67	-0,53	-1,07

1 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.
2 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 bis 2011 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser Zeit ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 durchgeführt wurden.
3 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).
4 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen

T3.1 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV nach Geschlecht und Leistungsart, Periode von 2007 bis 2013

T3.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (0 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Medizinische Massnahmen[2]	Besondere Schulung[3]	Massnahmen der Frühintervention[4]	Integrationsmassnahmen[4]	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel
Männer	2007	1,96	0,91	-	-	0,32	1,12
	2008	1,93	0,81	0,02	0,01	0,34	1,15
	2009	1,88	0,02	0,06	0,02	0,35	1,16
	2010	1,82	0,01	0,09	0,03	0,37	1,16
	2011	1,79	0,01	0,10	0,03	0,39	1,14
	2012	1,77	-	0,12	0,04	0,41	1,10
	2013	1,77	-	0,14	0,06	0,44	0,94
Frauen	2007	1,52	0,50	-	-	0,17	1,12
	2008	1,48	0,44	0,02	0,01	0,19	1,15
	2009	1,41	0,01	0,05	0,02	0,21	1,15
	2010	1,39	0,00	0,07	0,03	0,22	1,15
	2011	1,36	0,00	0,08	0,04	0,24	1,14
	2012	1,34	-	0,11	0,05	0,24	1,13
	2013	1,35	-	0,13	0,07	0,26	1,02
Männer und Frauen	2007	1,75	0,71	-	-	0,25	1,12
	2008	1,71	0,63	0,02	0,01	0,26	1,15
	2009	1,65	0,02	0,06	0,02	0,28	1,15
	2010	1,61	0,01	0,08	0,03	0,30	1,16
	2011	1,58	0,01	0,09	0,04	0,32	1,14
	2012	1,56	-	0,11	0,05	0,33	1,12
	2013	1,56	-	0,14	0,06	0,35	0,98

Geschlecht	Jahr	Alle Eingliederungsmassnahmen[5]	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen[5]
Männer	2007	3,85	3,19	5,92
	2008	3,81	3,11	5,86
	2009	3,32	3,05	5,37
	2010	3,31	3,15	5,43
	2011	3,28	3,08	5,34
	2012	3,25	2,88	5,16
	2013	3,15	2,83	5,08
Frauen	2007	3,02	2,57	4,77
	2008	3,00	2,58	4,79
	2009	2,72	2,54	4,49
	2010	2,73	2,65	4,58
	2011	2,72	2,61	4,51
	2012	2,73	2,51	4,46
	2013	2,67	2,53	4,44
Männer und Frauen	2007	3,44	2,88	5,35
	2008	3,41	2,85	5,34
	2009	3,02	2,80	4,94
	2010	3,02	2,90	5,01
	2011	3,01	2,85	4,94
	2012	2,99	2,70	4,82
	2013	2,91	2,68	4,76

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung von 0 bis zum AHV-Rentenalter.
Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
2 Seit dem 1.1.2008 (5. Revision IVG) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen.
Die erworbenen Rechte sind garantiert.
3 Seit 2008 sind die Massnahmen für besondere Schulung in der Zuständigkeit der Kantone (NFA). Für 2008 bis 2011 handelt es sich um Leistungen, welche während dieser Zeit ausbezahlt wurden, jedoch vor dem 1.1.2008 durchgeführt wurden.
4 Massnahmen eingeführt am 1.1.2008 (5. IVG-Revision).
5 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen[1]	Massnahmen der Frühintervention	Integrationsmassnahmen	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen[2]	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen[2]
0 – 4	20'161	-	-	-	787	20'275	11'446	22'947
5 – 9	18'300	-	-	-	1'767	18'620	7'305	20'551
10 – 14	30'155	-	-	-	2'190	30'784	8'458	33'316
15 – 19	28'956	80	92	5'377	2'224	33'304	7'897	35'902
20 – 24	5'283	450	343	4'733	2'097	11'487	6'639	15'650
25 – 29	30	691	440	2'666	2'068	5'458	7'558	11'032
30 – 34	15	952	490	2'027	2'318	5'349	8'764	12'065
35 – 39	15	997	445	1'562	2'913	5'571	10'449	13'895
40 – 44	15	1'266	513	1'790	4'443	7'550	14'714	19'336
45 – 49	21	1'503	627	1'928	7'136	10'685	21'971	28'574
50 – 54	28	1'459	634	1'768	9'459	12'849	27'475	35'636
55 – 59	31	1'147	380	1'071	11'949	14'225	26'421	35'805
60 – 64	74	391	89	277	15'210	15'950	17'924	29'475
Alle[2]	103'084	8'936	4'053	23'199	64'561	192'107	177'021	314'184

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.
2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.2 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach Altersklasse und Leistungsart

T3.2.4 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Männer und Frauen

Altersklasse	Medizinische Massnahmen[1]	Massnahmen der Frühintervention	Integrationsmassnahmen	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
0 – 4	307,1	-	-	-	4,4	311,5	2,0	313,5
5 – 9	116,2	-	-	-	11,1	127,4	1,7	129,1
10 – 14	172,7	-	-	-	12,4	185,1	2,3	187,4
15 – 19	160,6	0,3	1,0	223,0	11,6	396,5	3,8	400,3
20 – 24	26,2	1,7	4,0	160,8	8,9	201,7	6,4	208,1
25 – 29	0,3	2,4	4,7	45,8	8,0	61,1	6,5	67,6
30 – 34	0,0	3,8	5,0	25,5	8,9	43,2	7,9	51,0
35 – 39	0,0	3,8	4,5	18,7	10,0	37,1	9,9	47,0
40 – 44	0,0	4,7	4,9	20,2	13,8	43,6	15,2	58,8
45 – 49	0,0	5,6	5,9	21,6	20,3	53,4	23,4	76,8
50 – 54	0,0	5,3	6,5	18,3	23,8	53,9	30,6	84,5
55 – 59	0,0	4,1	3,7	9,9	26,8	44,6	24,5	69,1
60 – 64	0,3	1,1	0,8	2,3	29,9	34,4	10,7	45,1
Alle	783,6	32,7	41,0	546,1	190,0	1'593,4	144,9	1'738,3

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

T3.3 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart

T3.3.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

IV-Stelle	Medizinische Massnahmen[1]	Massnahmen der Frühintervention	Integrationsmassnahmen	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen[2]	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen[2]
ZH	19'471	946	742	3'649	10'428	33'195	24'797	49'033
BE	12'265	552	820	3'065	9'026	24'268	21'351	38'472
LU	4'945	77	110	1'194	3'509	9'304	8'679	15'363
UR	475	15	13	63	371	882	557	1'229
SZ	2'057	58	69	367	1'179	3'551	2'826	5'440
OW	446	30	6	79	355	871	729	1'329
NW	555	13	10	84	370	989	691	1'447
GL	678	44	24	126	355	1'159	868	1'724
ZG	1'389	17	20	199	739	2'269	1'854	3'528
FR	3'721	411	216	903	2'396	7'184	6'714	11'937
SO	3'810	778	345	833	2'614	7'646	3'995	10'037
BS	2'223	318	145	822	1'713	4'856	5'761	9'277
BL	3'833	455	130	1'032	2'526	7'509	6'540	11'829
SH	1'012	47	63	202	511	1'734	1'731	3'080
AR	774	51	38	151	404	1'325	1'193	2'118
AI	217	17	8	33	122	366	332	572
SG	7'848	273	107	1'265	3'899	12'770	10'422	19'641
GR	2'621	118	37	632	1'701	4'811	3'742	7'126
AG	7'196	838	296	1'570	5'967	14'838	13'499	24'030
TG	3'772	88	64	533	2'184	6'295	5'093	9'690
TI	4'420	719	45	681	2'056	7'607	7'891	13'323
VD	8'223	1'196	449	2'539	4'944	16'314	17'800	28'844
VS	3'818	611	168	1'133	2'630	7'930	8'478	13'840
NE	2'038	372	61	718	1'260	4'163	4'542	7'497
GE	5'066	718	68	1'036	2'719	9'187	11'374	18'097
JU	877	201	32	448	656	2'055	2'341	3'637
Vers. im Ausl.	314	3	2	8	203	512	3'651	4'110
Alle[2]	103'084	8'936	4'053	23'199	64'561	192'107	177'021	314'184

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.
2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T3.3 Eingliederungsmassnahmen und Abklärungsmassnahmen der IV 2013 nach IV-Stelle (Kanton) und Leistungsart

T3.3.2 Summe der Leistungen (in Mio. Franken), Männer und Frauen

IV-Stelle	Medizinische Massnahmen[1]	Massnahmen der Frühintervention	Integrationsmassnahmen	Berufliche Ausbildung	Hilfsmittel	Alle Eingliederungsmassnahmen	Abklärungsmassnahmen	Alle Massnahmen
ZH	147,3	3,2	8,5	91,2	31,7	281,8	22,2	304,1
BE	94,4	1,5	9,0	65,9	27,9	198,8	20,9	219,7
LU	39,3	0,2	1,2	26,0	9,9	76,6	6,7	83,3
UR	3,6	0,1	0,2	1,6	0,9	6,3	0,3	6,7
SZ	12,8	0,2	0,7	6,6	3,0	23,2	2,7	25,9
OW	4,4	0,1	0,1	2,3	0,9	7,8	0,3	8,1
NW	2,4	0,0	0,1	2,3	0,9	5,8	0,7	6,5
GL	5,5	0,2	0,2	3,2	1,0	10,1	0,6	10,7
ZG	9,9	0,1	0,2	5,4	1,8	17,3	1,3	18,6
FR	27,4	1,5	2,6	27,7	6,9	66,0	5,6	71,6
SO	28,3	3,7	3,1	20,5	8,8	64,4	4,6	69,1
BS	17,2	1,2	1,1	18,3	5,8	43,6	5,6	49,2
BL	28,6	1,4	1,1	23,8	8,0	63,0	6,9	69,9
SH	7,1	0,2	0,7	6,2	1,6	15,8	1,2	17,0
AR	4,5	0,3	0,6	4,0	1,0	10,3	1,0	11,3
AI	1,3	0,1	0,1	0,5	0,3	2,3	0,1	2,4
SG	56,4	0,9	1,5	34,5	10,5	103,8	9,1	112,9
GR	18,0	0,4	0,3	12,0	4,1	34,8	3,3	38,1
AG	54,0	4,1	2,5	37,1	18,0	115,7	13,9	129,7
TG	26,8	0,4	0,7	18,3	6,0	52,2	5,7	57,9
TI	33,5	1,6	0,4	9,5	6,4	51,5	6,5	58,0
VD	72,3	4,6	3,6	56,6	13,9	150,9	8,5	159,4
VS	25,1	1,5	1,1	19,6	7,1	54,3	3,6	57,9
NE	14,7	1,6	0,5	19,2	3,1	39,1	2,4	41,6
GE	42,1	3,0	0,6	25,4	7,8	78,8	5,8	84,6
JU	4,8	0,8	0,2	8,7	2,1	16,5	1,5	18,1
Vers. im Ausl.	2,0	0,0	0,0	0,0	0,5	2,5	3,7	6,2
Alle	783,6	32,7	41,0	546,1	190,0	1'593,4	144,9	1'738,3

1 Seit dem 1.1.2008 (5. IVG-Revision) haben die Versicherten nur bis zum vollendeten 20. Altersjahr Anspruch auf medizinische Massnahmen. Die erworbenen Rechte sind garantiert.

T3.4 Hilfsmittel der IV nach Kategorie, 2013

Kategorie[1]	Anzahl BezügerInnen[2]	Kosten (Mio. Fr.)	Durchschnitts-kosten pro BezügerIn (Fr.)
Prothesen	4'537	8,8	1'932
Orthesen	4'842	15,2	3'129
Schuhwerk und orthopädische Fusseinlagen	13'619	28,3	2'081
Perücken	4'858	6,7	1'373
Hörgeräte	25'225	22,1	876
Hilfsmittel für den Kopfbereich (ohne Perücken und Hörgeräte)	752	0,9	1'235
Brillen und Kontaktlinsen	366	0,4	1'228
Rollstühle	9'973	45,5	4'565
Motorfahrzeuge und Invalidenfahrzeuge	2'111	11,4	5'396
Hilfsmittel für Blinde und hochgradig Sehschwache	1'586	5,8	3'653
Gehhilfen	1'280	0,7	576
Hilfsmittel am Arbeitsplatz, im Aufgabenbereich, …	3'616	13,5	3'746
Hilfsmittel für die Selbstsorge	4'275	17,4	4'072
Hilfsmittel für den Kontakt mit der Umwelt	1'931	6,5	3'360
Andere Hilfsmittel	928	6,7	7'235
Alle Hilfsmittel	64'561	190,0	2'943

1 Gemäss HVI (SR 831.232.51).
2 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T4.1 Taggelder der IV 2013 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.1 Anzahl BezügerInnen

Altersklasse	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten[1]
18 - 19	312	122	7	16	2'748	41	19	21	38	3'011
20 - 24	934	313	25	119	3'719	668	37	58	167	5'224
25 - 29	746	250	-	122	1'012	1'306	47	47	218	3'161
30 - 34	678	216	3	118	302	1'230	38	36	246	2'360
35 - 39	582	158	3	121	91	967	28	41	215	1'857
40 - 44	644	149	3	152	38	1'068	39	40	264	2'029
45 - 49	818	175	6	147	21	1'081	29	27	314	2'226
50 - 54	913	213	10	184	11	1'017	25	30	337	2'308
55 - 59	627	85	9	132	8	516	14	13	213	1'405
60 - 64	183	20	4	53	2	163	7	5	55	447
Alle[1]	6'437	1'701	70	1'164	7'952	8'057	283	318	2'067	24'028

1 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen

T4.1 Taggelder der IV 2013 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.2 Anzahl Tage

Altersklasse	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten
18 - 19	30'913	4'501	270	1'435	573'700	8'766	1'117	2'726	3'590	627'018
20 - 24	103'721	15'432	1'203	13'464	942'294	152'672	1'992	8'546	21'145	1'260'469
25 - 29	97'659	13'427	-	15'068	249'001	310'913	3'989	6'762	28'288	725'107
30 - 34	82'878	12'594	328	14'369	73'248	274'209	2'966	4'419	34'499	499'510
35 - 39	73'812	9'231	246	14'951	20'740	208'622	2'223	5'962	32'637	368'424
40 - 44	75'948	10'010	5	19'242	8'559	226'890	2'837	4'952	35'217	383'660
45 - 49	93'546	13'114	283	15'508	3'744	209'403	2'542	3'191	45'188	386'519
50 - 54	91'751	13'078	70	22'551	1'154	187'425	2'771	4'089	44'929	367'818
55 - 59	60'330	6'299	135	16'148	1'171	84'661	1'032	1'257	26'715	197'748
60 - 64	14'285	1'034	62	5'856	246	22'991	534	685	5'827	51'520
Alle	724'843	98'720	2'602	138'592	1'873'857	1'686'552	22'003	42'589	278'035	4'867'793

T4.1 Taggelder der IV 2013 nach Altersklasse und Eingliederungsart

T4.1.3 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken)

Altersklasse	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten
18 - 19	1'129	157	12	59	18'937	333	36	91	141	20'892
20 - 24	9'509	1'517	77	1'221	70'619	15'830	173	683	2'137	101'765
25 - 29	10'498	1'497	-	1'717	22'660	36'388	427	670	3'231	77'088
30 - 34	9'916	1'590	38	1'750	6'953	35'413	341	570	4'445	61'015
35 - 39	9'840	1'359	24	1'985	2'045	29'505	298	725	4'591	50'372
40 - 44	10'304	1'524	0	2'685	1'015	33'817	343	682	5'023	55'395
45 - 49	13'104	2'174	37	2'274	492	31'549	357	454	6'853	57'293
50 - 54	13'143	2'018	12	3'334	151	28'323	388	645	6'628	54'641
55 - 59	8'777	966	21	2'569	172	12'747	180	197	4'030	29'659
60 - 64	2'099	196	8	888	36	3'683	72	124	922	8'026
Alle	88'318	12'997	228	18'481	123'080	227'586	2'613	4'841	38'001	516'146

T4.2 Taggelder der IV 2013 nach IV-Stelle und Eingliederungsart

T4.2.1 Anzahl BezügerInnen

Kanton	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten[1]
ZH	918	162	5	110	1'361	919	37	93	286	3'416
BE	1'202	126	15	155	931	1'038	13	11	543	3'548
LU	229	82	10	221	362	317	121	44	101	1'176
UR	17	8	1	-	30	18	-	2	2	66
SZ	141	30	1	20	108	129	18	5	24	387
OW	11	5	-	1	37	35	2	10	1	90
NW	29	9	1	3	31	36	1	-	6	98
GL	14	6	1	3	46	43	2	9	3	113
ZG	75	5	3	11	87	63	-	2	11	233
FR	257	67	1	24	410	473	5	5	73	1'122
SO	426	31	3	71	238	237	10	5	83	990
BS	281	68	1	43	293	323	1	1	26	900
BL	257	98	3	177	340	315	2	8	59	1'045
SH	40	4	1	11	92	92	1	14	14	246
AR	57	11	-	8	55	57	-	1	5	173
AI	9	3	-	-	4	20	1	-	1	34
SG	311	21	4	33	609	350	7	5	28	1'273
GR	166	67	-	29	182	207	8	69	29	615
AG	286	94	4	99	496	515	10	6	182	1'439
TG	103	27	7	16	251	88	2	-	18	463
TI	214	18	2	39	144	225	2	1	16	607
VD	478	389	2	25	855	1'168	7	8	304	2'676
VS	262	143	2	36	339	503	9	-	120	1'161
NE	124	61	2	9	261	257	3	7	34	629
GE	294	119	-	17	285	447	19	12	49	1'015
JU	76	52	1	6	133	239	2	-	52	468
Vers. im Ausland	241	1	-	1	-	10	-	-	-	250
Alle[1]	6'437	1'701	70	1'164	7'952	8'057	283	318	2'067	24'028

1 Anzahl Personen, ohne Doppelzählungen.

T4.2 Taggelder der IV 2013 nach IV-Stelle und Eingliederungsart

T4.2.2 Anzahl Tage

Kanton	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten
ZH	107'370	7'336	41	14'331	323'823	203'830	1'462	10'313	40'932	709'438
BE	121'077	6'624	524	17'459	212'289	205'431	1'086	1'885	68'542	634'917
LU	19'142	4'342	31	25'244	84'926	62'414	14'304	5'086	12'988	228'477
UR	1'916	649	35	-	7'266	4'179	-	216	393	14'654
SZ	17'698	1'343	121	2'402	24'164	27'732	421	773	3'021	77'675
OW	667	97	-	67	10'012	7'548	61	2'290	304	21'046
NW	3'806	725	2	375	7'715	7'774	323	-	523	21'243
GL	1'848	280	30	202	11'072	8'368	120	1'260	487	23'667
ZG	9'457	130	109	1'074	21'158	13'900	-	306	992	47'126
FR	31'927	4'181	49	3'153	93'332	82'961	286	227	10'017	226'133
SO	61'751	878	138	7'769	51'173	47'247	355	1'046	12'108	182'465
BS	33'213	3'133	14	4'314	66'466	67'038	92	168	3'264	177'702
BL	27'624	4'112	71	25'327	80'829	62'483	104	1'493	8'504	210'547
SH	4'349	347	68	955	21'099	19'994	52	2'296	2'599	51'759
AR	7'594	360	-	917	13'874	13'456	-	27	1'087	37'315
AI	908	161	-	-	1'052	5'092	60	-	153	7'426
SG	36'585	722	80	3'578	146'898	78'996	150	532	3'588	271'129
GR	20'125	3'888	-	3'367	43'986	48'257	285	11'510	4'110	135'528
AG	29'363	3'031	326	11'053	118'776	117'173	332	845	22'446	303'345
TG	11'652	2'508	139	1'815	64'090	19'275	44	-	2'685	102'208
TI	27'976	1'233	234	4'406	37'646	50'279	198	186	1'808	123'966
VD	61'268	32'704	199	3'502	198'841	236'009	583	581	41'596	575'283
VS	26'571	8'882	137	3'660	79'537	112'000	475	-	17'233	248'495
NE	16'638	2'528	54	988	56'259	47'565	88	391	4'160	128'671
GE	32'622	5'683	-	1'710	68'397	86'843	1'008	1'158	7'202	204'623
JU	10'551	2'653	200	754	29'177	48'941	114	-	7'293	99'683
Vers. im Ausland	1'145	190	-	170	-	1'767	-	-	-	3'272
Alle	724'843	98'720	2'602	138'592	1'873'857	1'686'552	22'003	42'589	278'035	4'867'793

T4.2 Taggelder der IV 2013 nach IV-Stelle und Eingliederungsart

T4.2.3 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken)

Kanton	Untersuchung/ Abklärung	Wartezeiten vor Eingliederung	Medizinische Eingliederung	Arbeitsversuch	Erstmalige Berufliche Ausbildung	Umschulung	Warten auf Arbeitsantritt nach Umschulung	Anlehre	Integrationsmassnahmen	Alle Eingliederungsarten
ZH	13'709	984	2	2'158	21'737	27'406	202	1'179	6'089	73'467
BE	14'160	802	53	2'479	13'983	26'005	132	213	8'655	66'480
LU	2'262	443	4	3'152	5'496	8'264	1'542	644	1'693	23'500
UR	211	43	1	-	466	452	-	19	65	1'256
SZ	2'199	171	4	338	1'626	3'972	49	59	472	8'889
OW	97	16	-	7	619	864	12	247	39	1'900
NW	476	91	0	53	463	998	43	-	71	2'195
GL	253	40	2	22	857	1'034	15	139	64	2'425
ZG	1'286	13	11	159	1'306	1'927	-	43	146	4'889
FR	4'347	527	2	399	6'551	10'816	46	30	1'517	24'236
SO	7'182	111	5	982	3'257	6'299	46	134	1'627	19'643
BS	3'550	410	2	567	4'843	9'211	14	20	427	19'043
BL	3'524	549	8	3'255	5'102	8'951	23	83	1'142	22'636
SH	548	68	2	126	1'550	2'570	5	245	369	5'484
AR	882	55	-	118	827	1'708	-	2	173	3'764
AI	85	18	-	-	59	648	14	-	22	845
SG	4'485	74	9	450	8'731	10'175	21	53	412	24'411
GR	2'310	452	-	403	2'582	6'307	30	1'291	571	13'945
AG	3'608	420	18	1'629	7'354	15'677	57	147	3'192	32'101
TG	1'324	326	10	256	4'085	2'574	7	-	383	8'965
TI	3'136	177	21	544	2'461	6'372	31	36	249	13'026
VD	8'171	4'661	22	448	13'636	33'505	81	85	5'742	66'352
VS	3'012	1'061	27	464	4'815	15'425	61	-	2'245	27'110
NE	2'081	286	8	130	3'709	6'271	11	33	596	13'124
GE	4'008	827	-	235	4'783	13'316	154	139	1'175	24'636
JU	1'324	344	19	90	2'183	6'542	17	-	868	11'386
Vers.im Ausland	90	32	-	19	-	298	-	-	-	439
Alle	88'318	12'997	228	18'481	123'080	227'586	2'613	4'841	38'001	516'146

T5.1 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T5.1.1 BezügerInnen

Jahr	Invalidenrenten		
	Männer	Frauen	**Total**
2004[1]	163'143	120'058	283'201
2005[1]	165'464	127'787	293'251
2006[1]	163'714	127'175	290'889
2007[1]	162'900	126'663	289'563
2008[2]	161'226	126'527	287'753
2009	158'504	125'477	283'981
2010	155'760	123'767	279'527
2011	153'136	122'629	275'765
2012	150'184	120'826	271'010
2013	146'571	118'549	265'120

Jahr	Zusatzrenten					**Total[1,2]**
	Ehefrauen[1,2]	Ehemänner[1,2]	Kinder bei		**Total[1,2]**	
			Vater	Mutter		
2004[1]	66'460	18'161	68'030	39'929	192'580	475'781
2005[1]	62'794	18'184	68'709	41'040	190'727	483'978
2006[1]	57'263	16'973	67'245	40'236	181'717	472'606
2007[1]	51'287	15'549	65'757	39'582	172'175	461'738
2008[2]	-	-	64'387	39'268	103'655	391'408
2009	-	-	61'750	38'156	99'906	383'887
2010	-	-	59'042	36'915	95'957	375'484
2011	-	-	56'234	35'810	92'044	367'809
2012	-	-	53'350	34'464	87'814	358'824
2013	-	-	50'641	33'119	83'760	348'880

1 Mit der 4. IV-Revision wurden per 1.01.2004 keine neuen Zusatzrenten für Ehegatten mehr zugesprochen. Für die früher erworbenen Ansprüche galt der Besitzstand.
2 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.1 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) nach Rentenart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T5.1.2 Summe der Leistungen (Mio. Fr.)[1]

Jahr	Invalidenrenten		
	Männer	Frauen	**Total**
2004[2]	219,8	154,2	374,0
2005[2]	226,2	167,1	393,4
2006[2]	223,1	166,3	389,4
2007[2]	226,8	170,1	396,8
2008[3]	222,8	169,3	392,1
2009	224,7	172,9	397,6
2010	220,0	170,1	390,0
2011	219,0	171,2	390,2
2012	213,9	168,4	382,3
2013	210,1	166,5	376,7

Jahr	Zusatzrenten					**Total[2,3]**
	Ehefrauen[2,3]	Ehemänner[2,3]	Kinder bei		**Total[2,3]**	
			Vater	Mutter		
2004[2]	27,5	6,3	34,0	18,7	86,7	460,7
2005[2]	26,5	6,4	35,0	19,6	87,5	480,9
2006[2]	24,1	6,0	34,2	19,4	83,7	473,1
2007[2]	22,2	5,7	34,3	19,7	81,8	478,7
2008[3]	-	-	33,9	19,7	53,6	445,7
2009	-	-	33,4	19,7	53,1	450,8
2010	-	-	31,9	19,1	50,9	441,0
2011	-	-	30,7	18,9	49,6	439,7
2012	-	-	29,0	18,1	47,2	429,5
2013	-	-	27,8	17,6	45,4	422,1

1 Monatsergebnisse vom Dezember.
2 Mit der 4. IV-Revision wurden per 1.01.2004 keine neuen Zusatzrenten für Ehegatten mehr zugesprochen. Für die früher erworbenen Ansprüche galt der Besitzstand.
3 Mit dem In-Kraft-Treten der 5. IV-Revision wurden alle Zusatzrenten für Ehegatten per 1.1.2008 aufgehoben.

T5.2 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität

T5.2.1 BezügerInnen

Rentenart	In der Schweiz			Im Ausland			Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Ausländer	Total	
Invalidenrente, Männer	92'814	30'121	122'935	3'195	20'441	23'636	146'571
Invalidenrente, Frauen	85'678	21'728	107'406	2'722	8'421	11'143	118'549
Total Invalidenrente	178'492	51'849	230'341	5'917	28'862	34'779	265'120
Kinderrente (Vater)	29'146	11'276	40'422	2'283	7'936	10'219	50'641
Kinderrente (Mutter)	23'602	6'228	29'830	1'108	2'181	3'289	33'119
Total Kinderrente	52'748	17'504	70'252	3'391	10'117	13'508	83'760
Total	231'240	69'353	300'593	9'308	38'979	48'287	348'880

T5.2 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, Wohnort und Nationalität

T5.2.2 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken)

Rentenart	In der Schweiz			Im Ausland			Total
	Schweizer	Ausländer	Total	Schweizer	Ausländer	Total	
Invalidenrente, Männer	145'280	40'205	185'485	4'961	19'669	24'631	210'115
Invalidenrente, Frauen	127'993	26'874	154'868	3'743	7'928	11'671	166'538
Total Invalidenrente	273'273	67'079	340'352	8'704	27'597	36'301	376'653
Kinderrente (Vater)	16'983	5'887	22'870	1'385	3'507	4'891	27'761
Kinderrente (Mutter)	12'996	3'099	16'095	625	918	1'544	17'639
Total Kinderrente	29'979	8'987	38'965	2'010	4'425	6'435	45'400
Total	303'252	76'065	379'317	10'715	32'022	42'736	422'053

T5.3 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, -teil und -typ

T5.3.1 BezügerInnen

Rentenart	Rententeil				Rententyp		Erhöhte Renten Junginvalide	
	Ganze	Drei-viertel	Halbe	Viertel	Ordentl.	Ausser-ordentl.	mit	ohne
Invalidenrente, Männer	108'067	9'979	21'253	7'272	125'798	20'773	27'213	119'358
Invalidenrente, Frauen	84'952	7'349	19'245	7'003	101'367	17'182	21'788	96'761
Total Invalidenrente	193'019	17'328	40'498	14'275	227'165	37'955	49'001	216'119
Kinderrente (Vater)	34'009	4'107	9'485	3'040	49'215	1'426	2'389	48'252
Kinderrente (Mutter)	20'811	2'852	6'621	2'835	30'935	2'184	3'345	29'774
Total Kinderrente	54'820	6'959	16'106	5'875	80'150	3'610	5'734	78'026
Total	247'839	24'287	56'604	20'150	307'315	41'565	54'735	294'145

T5.3 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Rentenart, -teil und -typ

T5.3.2 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken)

Rentenart		Rententeil			Rententyp		Erhöhte Renten Junginvalide	
	Ganze	Drei-viertel	Halbe	Viertel	Ordentl.	Ausser-ordentl.	mit	ohne
Invalidenrente, Männer	176'326	12'481	18'384	2'924	178'784	31'331	40'840	169'275
Invalidenrente, Frauen	138'707	8'987	16'002	2'841	140'848	25'690	32'415	134'123
Total Invalidenrente	315'033	21'468	34'387	5'766	319'632	57'021	73'255	303'398
Kinderrente (Vater)	21'940	2'096	3'206	520	26'930	831	1'376	26'385
Kinderrente (Mutter)	13'560	1'396	2'214	468	16'453	1'185	1'784	15'854
Total Kinderrente	35'500	3'492	5'420	988	43'383	2'017	3'160	42'240
Total	350'534	24'960	39'807	6'753	363'015	59'038	76'415	345'638

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.1 BezügerInnen

Wohnort	Invalidenrente			Kinderrente			Total
	Männer	Frauen	Total	Vater	Mutter	Total	
ZH	20'032	18'042	38'074	6'189	4'536	10'725	48'799
BE	12'718	10'944	23'662	3'214	2'058	5'272	28'934
LU	5'732	4'662	10'394	1'793	1'112	2'905	13'299
UR	416	303	719	83	50	133	852
SZ	1'781	1'371	3'152	543	274	817	3'969
OW	444	351	795	130	78	208	1'003
NW	472	390	862	131	97	228	1'090
GL	645	589	1'234	188	149	337	1'571
ZG	1'284	1'127	2'411	439	238	677	3'088
FR	4'702	3'990	8'692	1'874	1'530	3'404	12'096
SO	4'379	3'903	8'282	1'281	988	2'269	10'551
BS	4'975	4'142	9'117	1'746	1'102	2'848	11'965
BL	4'641	4'232	8'873	1'684	1'097	2'781	11'654
SH	1'336	1'147	2'483	387	247	634	3'117
AR	873	833	1'706	256	209	465	2'171
AI	211	157	368	60	52	112	480
SG	8'351	7'333	15'684	2'734	2'115	4'849	20'533
GR	2'933	2'236	5'169	803	475	1'278	6'447
AG	8'823	7'701	16'524	2'882	1'915	4'797	21'321
TG	3'840	3'401	7'241	1'205	893	2'098	9'339
TI	7'303	5'513	12'816	2'599	1'545	4'144	16'960
VD	10'418	9'972	20'390	3'979	3'570	7'549	27'939
VS	5'215	4'338	9'553	1'669	1'370	3'039	12'592
NE	2'868	2'936	5'804	1'059	1'074	2'133	7'937
GE	7'005	6'583	13'588	2'926	2'613	5'539	19'127
JU	1'538	1'210	2'748	568	443	1'011	3'759
CH	122'935	107'406	230'341	40'422	29'830	70'252	300'593
Ausland	23'636	11'143	34'779	10'219	3'289	13'508	48'287
CH u. Ausl.	146'571	118'549	265'120	50'641	33'119	83'760	348'880

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.2 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken)

Wohnort	Invalidenrente			Kinderrente			Total
	Männer	Frauen	Total	Vater	Mutter	Total	
ZH	30'416	26'320	56'736	3'492	2'488	5'981	62'716
BE	18'833	15'580	34'413	1'738	1'032	2'770	37'183
LU	8'622	6'755	15'377	982	597	1'579	16'956
UR	634	433	1'067	48	24	72	1'139
SZ	2'693	1'941	4'634	319	138	457	5'091
OW	673	504	1'176	75	42	117	1'294
NW	752	561	1'313	77	47	124	1'436
GL	1'000	842	1'841	113	78	191	2'032
ZG	1'963	1'599	3'562	252	117	370	3'932
FR	7'102	5'756	12'858	1'066	838	1'904	14'763
SO	6'743	5'578	12'321	744	533	1'277	13'598
BS	7'145	5'832	12'976	912	580	1'492	14'469
BL	7'050	6'103	13'153	938	587	1'525	14'678
SH	2'022	1'686	3'708	214	134	348	4'056
AR	1'321	1'181	2'502	143	105	248	2'750
AI	301	220	521	29	28	58	579
SG	12'354	10'355	22'709	1'512	1'083	2'595	25'304
GR	4'380	3'153	7'533	449	241	690	8'223
AG	13'696	11'328	25'024	1'742	1'052	2'794	27'818
TG	5'912	4'951	10'862	721	476	1'197	12'060
TI	10'571	7'413	17'983	1'404	754	2'157	20'141
VD	15'878	14'776	30'653	2'279	2'026	4'305	34'959
VS	8'079	6'274	14'354	997	752	1'749	16'102
NE	4'378	4'365	8'742	611	613	1'224	9'967
GE	10'536	9'576	20'112	1'666	1'476	3'142	23'254
JU	2'432	1'787	4'219	346	253	599	4'818
CH	185'485	154'868	340'352	22'870	16'095	38'965	379'317
Ausland	24'631	11'671	36'301	4'891	1'544	6'435	42'736
CH u. Ausl.	210'115	166'538	376'653	27'761	17'639	45'400	422'053

T5.7 IV-Renten (in der Schweiz und im Ausland) im Dezember 2013 nach Wohnort (Kanton) und Rentenart

T5.7.3 Durchschnittsrente[1]

Wohnort	Invalidenrente			Kinderrente			Total
	Männer	Frauen	Total	Vater	Mutter	Total	
ZH	1'702	1'687	1'695	675	677	676	1'496
BE	1'703	1'683	1'694	658	666	661	1'535
LU	1'704	1'667	1'688	658	665	661	1'493
UR	1'749	1'642	1'704	755	643	715	1'584
SZ	1'766	1'682	1'730	722	667	706	1'545
OW	1'752	1'662	1'712	743	718	734	1'545
NW	1'817	1'659	1'745	742	618	689	1'577
GL	1'745	1'700	1'724	701	671	688	1'524
ZG	1'750	1'686	1'722	715	670	702	1'536
FR	1'719	1'684	1'703	665	669	666	1'428
SO	1'739	1'695	1'719	700	687	695	1'525
BS	1'625	1'630	1'627	635	648	640	1'418
BL	1'748	1'705	1'728	669	686	675	1'506
SH	1'685	1'686	1'685	652	661	655	1'501
AR	1'740	1'667	1'705	673	664	669	1'515
AI	1'671	1'683	1'676	740	705	720	1'509
SG	1'690	1'661	1'677	677	667	673	1'472
GR	1'747	1'681	1'718	699	664	687	1'547
AG	1'758	1'713	1'737	718	688	707	1'529
TG	1'740	1'694	1'719	705	687	698	1'515
TI	1'696	1'630	1'668	680	641	666	1'454
VD	1'654	1'636	1'645	640	640	640	1'387
VS	1'719	1'636	1'682	679	645	664	1'448
NE	1'670	1'654	1'662	656	657	656	1'409
GE	1'621	1'609	1'615	630	638	634	1'341
JU	1'740	1'687	1'717	702	674	690	1'463
CH	1'701	1'668	1'686	670	661	666	1'470
Ausland	1'235	1'267	1'245	553	567	556	1'050
CH u. Ausl.	1'632	1'633	1'632	645	652	648	1'414

1 Nur ganze Renten.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[1], Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.1.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	105'400	3'822	22'109	3'446	134'777
	2005	105'474	5'439	21'442	4'101	136'456
	2006	103'531	6'147	20'944	4'435	135'057
	2007	102'225	6'813	20'480	4'750	134'268
	2008	100'390	7'277	20'243	5'130	133'040
	2009	98'483	7'466	19'744	5'460	131'153
	2010	96'843	7'671	19'202	5'614	129'330
	2011	95'271	7'773	18'848	5'747	127'639
	2012	93'686	7'833	18'229	5'793	125'541
	2013	91'993	7'755	17'486	5'701	122'935
Frauen[2]	2004	81'292	3'214	20'285	4'089	108'880
	2005	85'347	4'682	20'419	4'924	115'372
	2006	84'242	5'184	19'901	5'273	114'600
	2007	83'428	5'631	19'480	5'455	113'994
	2008	82'811	5'982	19'300	5'755	113'848
	2009	81'894	6'224	18'913	5'933	112'964
	2010	80'609	6'314	18'537	6'115	111'575
	2011	79'849	6'490	18'106	6'249	110'694
	2012	78'751	6'559	17'624	6'352	109'286
	2013	77'558	6'546	17'003	6'299	107'406
Männer und Frauen[2]	2004	186'692	7'036	42'394	7'535	243'657
	2005	190'821	10'121	41'861	9'025	251'828
	2006	187'773	11'331	40'845	9'708	249'657
	2007	185'653	12'444	39'960	10'205	248'262
	2008	183'201	13'259	39'543	10'885	246'888
	2009	180'377	13'690	38'657	11'393	244'117
	2010	177'452	13'985	37'739	11'729	240'905
	2011	175'120	14'263	36'954	11'996	238'333
	2012	172'437	14'392	35'853	12'145	234'827
	2013	169'551	14'301	34'489	12'000	230'341

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[1], Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2005	0,07	42,31	-3,02	19,01	1,25
	2006	-1,84	13,02	-2,32	8,14	-1,03
	2007	-1,26	10,83	-2,22	7,10	-0,58
	2008	-1,80	6,81	-1,16	8,00	-0,91
	2009	-1,90	2,60	-2,47	6,43	-1,42
	2010	-1,67	2,75	-2,75	2,82	-1,39
	2011	-1,62	1,33	-1,84	2,37	-1,31
	2012	-1,66	0,77	-3,28	0,80	-1,64
	2013	-1,81	-1,00	-4,08	-1,59	-2,08
Frauen[2]	2005	4,99	45,68	0,66	20,42	5,96
	2006	-1,29	10,72	-2,54	7,09	-0,67
	2007	-0,97	8,62	-2,12	3,45	-0,53
	2008	-0,74	6,23	-0,92	5,50	-0,13
	2009	-1,11	4,05	-2,01	3,09	-0,78
	2010	-1,57	1,45	-1,99	3,07	-1,23
	2011	-0,94	2,79	-2,33	2,19	-0,79
	2012	-1,38	1,06	-2,66	1,65	-1,27
	2013	-1,51	-0,20	-3,52	-0,83	-1,72
Männer und Frauen[2]	2005	2,21	43,85	-1,26	19,77	3,35
	2006	-1,60	11,96	-2,43	7,57	-0,86
	2007	-1,13	9,82	-2,17	5,12	-0,56
	2008	-1,32	6,55	-1,04	6,66	-0,55
	2009	-1,54	3,25	-2,24	4,67	-1,12
	2010	-1,62	2,15	-2,37	2,95	-1,32
	2011	-1,31	1,99	-2,08	2,28	-1,07
	2012	-1,53	0,90	-2,98	1,24	-1,47
	2013	-1,67	-0,63	-3,80	-1,19	-1,91

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.1 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[1], Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[2]

Geschlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	4,43	0,16	0,93	0,14	5,66
	2005	4,40	0,23	0,89	0,17	5,69
	2006	4,29	0,25	0,87	0,18	5,59
	2007	4,19	0,28	0,84	0,19	5,50
	2008	4,05	0,29	0,82	0,21	5,37
	2009	3,92	0,30	0,79	0,22	5,22
	2010	3,78	0,30	0,75	0,22	5,05
	2011	3,69	0,30	0,73	0,22	4,94
	2012	3,59	0,30	0,70	0,22	4,81
	2013	3,52	0,30	0,67	0,22	4,71
Frauen[3]	2004	3,53	0,14	0,88	0,18	4,73
	2005	3,62	0,20	0,87	0,21	4,90
	2006	3,56	0,22	0,84	0,22	4,84
	2007	3,50	0,24	0,82	0,23	4,78
	2008	3,43	0,25	0,80	0,24	4,71
	2009	3,35	0,25	0,77	0,24	4,62
	2010	3,25	0,25	0,75	0,25	4,50
	2011	3,19	0,26	0,72	0,25	4,42
	2012	3,12	0,26	0,70	0,25	4,33
	2013	3,07	0,26	0,67	0,25	4,26
Männer und Frauen[3]	2004	3,99	0,15	0,91	0,16	5,21
	2005	4,02	0,21	0,88	0,19	5,30
	2006	3,93	0,24	0,85	0,20	5,22
	2007	3,85	0,26	0,83	0,21	5,14
	2008	3,74	0,27	0,81	0,22	5,04
	2009	3,64	0,28	0,78	0,23	4,92
	2010	3,52	0,28	0,75	0,23	4,78
	2011	3,44	0,28	0,73	0,24	4,69
	2012	3,36	0,28	0,70	0,24	4,58
	2013	3,30	0,28	0,67	0,23	4,49

1 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2013 wird die Bevölkerungszahl von 2012 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.2.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krank-heiten	Nerven-system	Knochen und Be-wegungs-organe	Andere Krank-heiten	Total		
Männer	2004	14'924	46'078	8'360	28'653	20'395	103'486	16'367	134'777
	2005	15'106	47'899	8'526	28'559	20'048	105'032	16'318	136'456
	2006	15'159	48'554	8'518	27'639	19'173	103'884	16'014	135'057
	2007	15'355	49'438	8'541	26'895	18'286	103'160	15'753	134'268
	2008	15'501	50'093	8'600	25'858	17'569	102'120	15'419	133'040
	2009	15'629	50'439	8'591	24'667	16'855	100'552	14'972	131'153
	2010	15'765	50'783	8'636	23'442	16'197	99'058	14'507	129'330
	2011	15'863	51'239	8'713	22'156	15'681	97'789	13'987	127'639
	2012	15'898	51'446	8'752	20'951	15'033	96'182	13'461	125'541
	2013	15'862	51'329	8'833	19'555	14'525	94'242	12'831	122'935
Frauen[1]	2004	12'728	43'115	7'863	24'040	13'624	88'642	7'510	108'880
	2005	12'909	46'377	8'429	25'513	14'293	94'612	7'851	115'372
	2006	12'868	47'064	8'387	24'799	13'790	94'040	7'692	114'600
	2007	12'882	47'797	8'481	23'825	13'430	93'533	7'579	113'994
	2008	12'945	48'915	8'548	22'950	13'085	93'498	7'405	113'848
	2009	12'907	49'485	8'601	21'981	12'753	92'820	7'237	112'964
	2010	12'864	49'953	8'619	20'859	12'356	91'787	6'924	111'575
	2011	12'850	50'527	8'757	19'790	12'084	91'158	6'686	110'694
	2012	12'806	50'829	8'860	18'655	11'747	90'091	6'389	109'286
	2013	12'693	50'798	8'927	17'483	11'458	88'666	6'047	107'406
Männer und Frauen[1]	2004	27'652	89'193	16'223	52'693	34'019	192'128	23'877	243'657
	2005	28'015	94'276	16'955	54'072	34'341	199'644	24'169	251'828
	2006	28'027	95'618	16'905	52'438	32'963	197'924	23'706	249'657
	2007	28'237	97'235	17'022	50'720	31'716	196'693	23'332	248'262
	2008	28'446	99'008	17'148	48'808	30'654	195'618	22'824	246'888
	2009	28'536	99'924	17'192	46'648	29'608	193'372	22'209	244'117
	2010	28'629	100'736	17'255	44'301	28'553	190'845	21'431	240'905
	2011	28'713	101'766	17'470	41'946	27'765	188'947	20'673	238'333
	2012	28'704	102'275	17'612	39'606	26'780	186'273	19'850	234'827
	2013	28'555	102'127	17'760	37'038	25'983	182'908	18'878	230'341

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.2.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krankheiten	Nervensystem	Knochen und Bewegungsorgane	Andere Krankheiten	Total		
Männer	2005	1,22	3,95	1,99	-0,33	-1,70	1,49	-0,30	1,25
	2006	0,35	1,37	-0,09	-3,22	-4,36	-1,09	-1,86	-1,03
	2007	1,29	1,82	0,27	-2,69	-4,63	-0,70	-1,63	-0,58
	2008	0,95	1,32	0,69	-3,86	-3,92	-1,01	-2,12	-0,91
	2009	0,83	0,69	-0,10	-4,61	-4,06	-1,54	-2,90	-1,42
	2010	0,87	0,68	0,52	-4,97	-3,90	-1,49	-3,11	-1,39
	2011	0,62	0,90	0,89	-5,49	-3,19	-1,28	-3,58	-1,31
	2012	0,22	0,40	0,45	-5,44	-4,13	-1,64	-3,76	-1,64
	2013	-0,23	-0,23	0,93	-6,66	-3,38	-2,02	-4,68	-2,08
Frauen[1]	2005	1,42	7,57	7,20	6,13	4,91	6,73	4,54	5,96
	2006	-0,32	1,48	-0,50	-2,80	-3,52	-0,60	-2,03	-0,67
	2007	0,11	1,56	1,12	-3,93	-2,61	-0,54	-1,47	-0,53
	2008	0,49	2,34	0,79	-3,67	-2,57	-0,04	-2,30	-0,13
	2009	-0,29	1,17	0,62	-4,22	-2,54	-0,73	-2,27	-0,78
	2010	-0,33	0,95	0,21	-5,10	-3,11	-1,11	-4,32	-1,23
	2011	-0,11	1,15	1,60	-5,12	-2,20	-0,69	-3,44	-0,79
	2012	-0,34	0,60	1,18	-5,74	-2,79	-1,17	-4,44	-1,27
	2013	-0,88	-0,06	0,76	-6,28	-2,46	-1,58	-5,35	-1,72
Männer und Frauen[1]	2005	1,31	5,70	4,51	2,62	0,95	3,91	1,22	3,35
	2006	0,04	1,42	-0,29	-3,02	-4,01	-0,86	-1,92	-0,86
	2007	0,75	1,69	0,69	-3,28	-3,78	-0,62	-1,58	-0,56
	2008	0,74	1,82	0,74	-3,77	-3,35	-0,55	-2,18	-0,55
	2009	0,32	0,93	0,26	-4,43	-3,41	-1,15	-2,69	-1,12
	2010	0,33	0,81	0,37	-5,03	-3,56	-1,31	-3,50	-1,32
	2011	0,29	1,02	1,25	-5,32	-2,76	-0,99	-3,54	-1,07
	2012	-0,03	0,50	0,81	-5,58	-3,55	-1,42	-3,98	-1,47
	2013	-0,52	-0,14	0,84	-6,48	-2,98	-1,81	-4,90	-1,91

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.2 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.2.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krankheiten	Nervensystem	Knochen und Bewegungsorgane	Andere Krankheiten	Total		
Männer	2004	0,63	1,94	0,35	1,20	0,86	4,35	0,69	5,66
	2005	0,63	2,00	0,36	1,19	0,84	4,38	0,68	5,69
	2006	0,63	2,01	0,35	1,14	0,79	4,30	0,66	5,59
	2007	0,63	2,03	0,35	1,10	0,75	4,23	0,65	5,50
	2008	0,63	2,02	0,35	1,04	0,71	4,12	0,62	5,37
	2009	0,62	2,01	0,34	0,98	0,67	4,00	0,60	5,22
	2010	0,62	1,98	0,34	0,92	0,63	3,87	0,57	5,05
	2011	0,61	1,98	0,34	0,86	0,61	3,78	0,54	4,94
	2012	0,61	1,97	0,34	0,80	0,58	3,69	0,52	4,81
	2013	0,61	1,97	0,34	0,75	0,56	3,61	0,49	4,71
Frauen[2]	2004	0,55	1,87	0,34	1,04	0,59	3,85	0,33	4,73
	2005	0,55	1,97	0,36	1,08	0,61	4,02	0,33	4,90
	2006	0,54	1,99	0,35	1,05	0,58	3,97	0,32	4,84
	2007	0,54	2,00	0,36	1,00	0,56	3,92	0,32	4,78
	2008	0,54	2,03	0,35	0,95	0,54	3,87	0,31	4,71
	2009	0,53	2,02	0,35	0,90	0,52	3,80	0,30	4,62
	2010	0,52	2,01	0,35	0,84	0,50	3,70	0,28	4,50
	2011	0,51	2,02	0,35	0,79	0,48	3,64	0,27	4,42
	2012	0,51	2,01	0,35	0,74	0,47	3,57	0,25	4,33
	2013	0,50	2,01	0,35	0,69	0,45	3,51	0,24	4,26
Männer und Frauen[2]	2004	0,59	1,91	0,35	1,13	0,73	4,10	0,51	5,21
	2005	0,59	1,98	0,36	1,14	0,72	4,20	0,51	5,30
	2006	0,59	2,00	0,35	1,10	0,69	4,14	0,50	5,22
	2007	0,58	2,01	0,35	1,05	0,66	4,07	0,48	5,14
	2008	0,58	2,02	0,35	1,00	0,63	4,00	0,47	5,04
	2009	0,58	2,02	0,35	0,94	0,60	3,90	0,45	4,92
	2010	0,57	2,00	0,34	0,88	0,57	3,79	0,43	4,78
	2011	0,56	2,00	0,34	0,82	0,55	3,71	0,41	4,69
	2012	0,56	1,99	0,34	0,77	0,52	3,63	0,39	4,58
	2013	0,56	1,99	0,35	0,72	0,51	3,56	0,37	4,49

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2013 wird die Bevölkerungszahl von 2012 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.3.1 Anzahl BezügerInnen, Männer und Frauen[1]

Kanton	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
ZH	38'490	39'897	39'472	39'551	39'552	39'415	39'203	39'134	38'835	38'074
BE	26'074	27'218	27'045	26'813	26'501	25'912	25'395	24'929	24'413	23'662
LU	11'236	11'425	11'318	11'250	11'164	11'014	10'867	10'542	10'682	10'394
UR	895	917	911	899	867	850	797	758	735	719
SZ	3'232	3'374	3'388	3'423	3'450	3'398	3'355	3'295	3'212	3'152
OW	904	916	939	937	914	884	856	854	819	795
NW	928	952	949	950	924	897	897	901	879	862
GL	1'261	1'310	1'288	1'259	1'248	1'241	1'281	1'271	1'247	1'234
ZG	2'477	2'565	2'532	2'592	2'555	2'546	2'509	2'518	2'475	2'411
FR	8'954	9'279	9'215	9'210	9'261	9'102	8'947	8'903	8'813	8'692
SO	8'608	8'756	8'704	8'714	8'653	8'546	8'503	8'421	8'363	8'282
BS	10'619	10'746	10'557	10'489	10'429	10'112	9'905	9'796	9'429	9'117
BL	9'602	9'945	10'050	9'976	9'853	9'626	9'504	9'357	9'124	8'873
SH	2'543	2'706	2'699	2'760	2'701	2'679	2'625	2'599	2'500	2'483
AR	1'630	1'712	1'738	1'780	1'787	1'737	1'696	1'665	1'719	1'706
AI	370	395	395	407	412	400	403	402	383	368
SG	16'422	17'157	17'163	17'121	16'912	16'882	16'617	16'352	16'005	15'684
GR	5'455	5'704	5'725	5'673	5'627	5'565	5'531	5'387	5'278	5'169
AG	17'184	17'923	17'780	17'687	17'701	17'526	17'352	17'353	16'994	16'524
TG	6'731	7'255	7'409	7'505	7'598	7'623	7'453	7'345	7'332	7'241
TI	14'152	14'530	14'343	14'198	13'881	13'655	13'477	13'294	13'091	12'816
VD	21'275	21'817	21'377	20'847	20'776	20'913	20'792	20'688	20'484	20'390
VS	9'785	10'129	10'035	9'976	9'857	9'824	9'700	9'671	9'598	9'553
NE	6'765	6'837	6'631	6'444	6'325	6'252	6'120	5'976	5'841	5'804
GE	15'019	15'242	15'003	14'901	15'083	14'655	14'288	14'113	13'780	13'588
JU	3'046	3'121	2'991	2'900	2'857	2'863	2'832	2'809	2'796	2'748
Total	243'657	251'828	249'657	248'262	246'888	244'117	240'905	238'333	234'827	230'341

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.3 Invalide RentnerInnen in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T6.3.4 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[1], Männer und Frauen[2]

Kanton	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
ZH	4,71	4,80	4,71	4,66	4,57	4,48	4,36	4,30	4,23	4,15
BE	4,37	4,50	4,46	4,41	4,34	4,22	4,11	4,02	3,92	3,80
LU	5,08	5,08	4,99	4,90	4,78	4,64	4,48	4,29	4,30	4,19
UR	4,14	4,19	4,16	4,11	3,94	3,84	3,62	3,45	3,32	3,24
SZ	3,75	3,84	3,82	3,80	3,76	3,65	3,50	3,41	3,29	3,23
OW	4,39	4,40	4,46	4,39	4,22	4,01	3,73	3,69	3,53	3,42
NW	3,64	3,67	3,63	3,62	3,50	3,38	3,34	3,34	3,25	3,19
GL	5,34	5,51	5,41	5,26	5,17	5,12	5,22	5,07	4,95	4,90
ZG	3,62	3,68	3,61	3,66	3,56	3,53	3,38	3,35	3,25	3,17
FR	5,70	5,77	5,63	5,52	5,44	5,25	5,01	4,88	4,72	4,65
SO	5,55	5,57	5,51	5,48	5,39	5,29	5,21	5,13	5,06	5,01
BS	9,02	9,06	8,94	8,89	8,77	8,41	8,39	8,23	7,86	7,60
BL	5,74	5,89	5,95	5,89	5,79	5,64	5,56	5,49	5,35	5,21
SH	5,59	5,89	5,87	5,94	5,73	5,63	5,48	5,37	5,12	5,09
AR	5,07	5,29	5,38	5,49	5,48	5,31	5,09	4,96	5,11	5,07
AI	4,22	4,40	4,32	4,37	4,37	4,18	4,18	4,14	3,95	3,79
SG	5,75	5,93	5,89	5,83	5,68	5,61	5,42	5,29	5,14	5,04
GR	4,61	4,76	4,77	4,70	4,63	4,54	4,46	4,34	4,25	4,16
AG	4,74	4,86	4,78	4,70	4,63	4,51	4,36	4,32	4,18	4,06
TG	4,63	4,91	4,96	4,96	4,94	4,87	4,64	4,50	4,41	4,36
TI	7,06	7,15	7,04	6,93	6,71	6,55	6,50	6,38	6,22	6,09
VD	5,27	5,30	5,13	4,94	4,82	4,74	4,58	4,48	4,39	4,37
VS	5,40	5,47	5,36	5,26	5,12	5,02	4,86	4,80	4,70	4,68
NE	6,60	6,59	6,38	6,18	6,03	5,94	5,75	5,58	5,42	5,38
GE	5,49	5,50	5,39	5,32	5,32	5,07	4,86	4,78	4,65	4,58
JU	7,28	7,39	7,08	6,84	6,71	6,70	6,65	6,56	6,50	6,39
Total	5,21	5,30	5,22	5,14	5,04	4,92	4,78	4,69	4,58	4,49

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2013 wird die Bevölkerungszahl von 2012 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.4 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Geschlecht, Invaliditätsgrad und -ursache

T6.4.1 BezügerInnen

Geschlecht	Invalidtäts-grad	Invaliditätsursachen			Total
		Geburts-gebrechen	Krankheit	Unfall	
Männer	40-49%	219	4'488	1'113	5'820
	50-59%	699	14'098	2'654	17'451
	60-69%	585	6'493	1'184	8'262
	70-100%	14'359	69'163	7'880	91'402
	Total	15'862	94'242	12'831	122'935
Frauen	40-49%	182	5'963	606	6'751
	50-59%	627	15'764	1'384	17'775
	60-69%	482	6'220	514	7'216
	70-100%	11'402	60'719	3'543	75'664
	Total	12'693	88'666	6'047	107'406
Zusammen	40-49%	401	10'451	1'719	12'571
	50-59%	1'326	29'862	4'038	35'226
	60-69%	1'067	12'713	1'698	15'478
	70-100%	25'761	129'882	11'423	167'066
	Total	28'555	182'908	18'878	230'341

T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Altersklasse und Invaliditätsgrad

T6.6.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	Total
18 - 19 Jahre	9	30	26	1'070	1'135
20 - 24 Jahre	199	481	394	6'609	7'683
25 - 29 Jahre	301	699	501	7'902	9'403
30 - 34 Jahre	408	1'073	588	9'121	11'190
35 - 39 Jahre	581	1'639	681	10'928	13'829
40 - 44 Jahre	1'051	2'847	1'181	15'447	20'526
45 - 49 Jahre	1'706	4'811	1'889	22'458	30'864
50 - 54 Jahre	2'445	6'740	2'691	27'729	39'605
55 - 59 Jahre	2'889	8'047	3'427	31'986	46'349
60 - 64 Jahre	2'982	8'859	4'100	33'816	49'757
Total	12'571	35'226	15'478	167'066	230'341

T6.6 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Altersklasse und Invaliditätsgrad

T6.6.4 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken), Männer und Frauen

Altersklasse	Invaliditätsgrad				
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	Total
18 - 19 Jahre	4	24	30	1'673	1'731
20 - 24 Jahre	81	384	472	10'407	11'344
25 - 29 Jahre	136	602	653	12'961	14'353
30 - 34 Jahre	222	1'108	895	16'208	18'432
35 - 39 Jahre	361	1'951	1'207	21'367	24'887
40 - 44 Jahre	707	3'501	2'133	31'844	38'185
45 - 49 Jahre	1'063	5'542	3'286	45'014	54'905
50 - 54 Jahre	1'371	7'062	4'234	52'835	65'502
55 - 59 Jahre	1'545	8'001	4'902	57'635	72'084
60 - 64 Jahre	1'687	8'905	6'146	61'445	78'183
Total	7'177	37'081	23'959	311'389	379'606

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.1 BezügerInnen, Männer und Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	Total
ZH	2'060	5'410	2'664	27'940	38'074
BE	1'697	3'736	1'880	16'349	23'662
LU	584	1'572	713	7'525	10'394
UR	43	115	42	519	719
SZ	209	575	239	2'129	3'152
OW	48	126	62	559	795
NW	45	134	67	616	862
GL	61	223	81	869	1'234
ZG	161	391	178	1'681	2'411
FR	513	1'420	604	6'155	8'692
SO	494	1'392	603	5'793	8'282
BS	472	1'413	591	6'641	9'117
BL	554	1'511	823	5'985	8'873
SH	108	376	159	1'840	2'483
AR	92	307	134	1'173	1'706
AI	34	62	32	240	368
SG	885	2'728	1'149	10'922	15'684
GR	352	949	428	3'440	5'169
AG	897	2'650	1'288	11'689	16'524
TG	417	1'091	537	5'196	7'241
TI	996	2'489	849	8'482	12'816
VD	719	2'418	897	16'356	20'390
VS	417	1'343	547	7'246	9'553
NE	180	807	206	4'611	5'804
GE	402	1'604	565	11'017	13'588
JU	131	384	140	2'093	2'748
Total	12'571	35'226	15'478	167'066	230'341

Bundesamt für Sozialversicherungen, Bereich Statistik

T6.7 Invalide RentnerInnen in der Schweiz im Dezember 2013 nach Kanton und Invaliditätsgrad

T6.7.4 Summe der Leistungen (in 1’000 Franken), Männer und Frauen

Kanton	Invaliditätsgrad				
	40-49%	50-59%	60-69%	70-100%	Total
ZH	1'157	5'584	4'097	51'866	62'703
BE	917	3'847	2'804	29'600	37'169
LU	335	1'649	1'126	13'872	16'982
UR	24	121	59	936	1'139
SZ	129	593	356	3'996	5'074
OW	30	136	90	1'038	1'294
NW	27	143	113	1'153	1'436
GL	39	229	124	1'644	2'036
ZG	87	420	273	3'138	3'919
FR	314	1'550	958	11'937	14'760
SO	279	1'476	953	10'909	13'617
BS	242	1'395	889	11'957	14'483
BL	333	1'597	1'337	11'442	14'709
SH	61	388	253	3'367	4'069
AR	52	314	210	2'160	2'736
AI	22	67	53	440	582
SG	519	2'879	1'746	20'212	25'356
GR	199	994	658	6'388	8'240
AG	533	2'861	2'066	22'381	27'841
TG	247	1'168	827	9'852	12'094
TI	559	2'634	1'291	15'693	20'176
VD	418	2'612	1'435	30'528	34'993
VS	246	1'414	836	13'622	16'118
NE	106	865	319	8'676	9'967
GE	219	1'706	850	20'511	23'285
JU	82	439	236	4'071	4'829
Total	7'177	37'081	23'959	311'389	379'606

T6.8 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.8.1 Anzahl BezügerInnen

Gechlecht	Jahr	Rententeil[2]				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	8'784	1'014	3'328	728	13'854
	2005	7'493	988	2'847	909	12'237
	2006[4]	5'522	789	2'023	725	9'059
	2007	5'956	899	2'162	796	9'813
	2008	5'652	818	2'094	839	9'403
	2009	5'417	723	1'873	798	8'811
	2010	5'392	736	1'742	736	8'606
	2011	5'367	711	1'794	752	8'624
	2012	5'205	655	1'539	699	8'098
	2013	4'944	571	1'388	618	7'521
Frauen[3]	2004	6'072	765	2'828	913	10'578
	2005	5'163	791	2'509	1'027	9'490
	2006[4]	3'640	561	1'570	735	6'506
	2007	4'171	603	1'666	791	7'231
	2008	4'347	637	1'656	860	7'500
	2009	3'929	618	1'526	743	6'816
	2010	3'745	580	1'422	784	6'531
	2011	3'998	617	1'444	743	6'802
	2012	3'840	546	1'283	751	6'420
	2013	3'690	518	1'210	682	6'100
Männer und Frauen[3]	2004	14'856	1'779	6'156	1'641	24'432
	2005	12'656	1'779	5'356	1'936	21'727
	2006[4]	9'162	1'350	3'593	1'460	15'565
	2007	10'127	1'502	3'828	1'587	17'044
	2008	9'999	1'455	3'750	1'699	16'903
	2009	9'346	1'341	3'399	1'541	15'627
	2010	9'137	1'316	3'164	1'520	15'137
	2011	9'365	1'328	3'238	1'495	15'426
	2012	9'045	1'201	2'822	1'450	14'518
	2013	8'634	1'089	2'598	1'300	13'621

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.8 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.8.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Gechlecht	Jahr	Rententeil[2]				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2005	-14,70	-2,56	-14,45	24,86	-11,67
	2006[4]	-26,30	-20,14	-28,94	-20,24	-25,97
	2007	7,86	13,94	6,87	9,79	8,32
	2008	-5,10	-9,01	-3,15	5,40	-4,18
	2009	-4,16	-11,61	-10,55	-4,89	-6,30
	2010	-0,46	1,80	-6,99	-7,77	-2,33
	2011	-0,46	-3,40	2,99	2,17	0,21
	2012	-3,02	-7,88	-14,21	-7,05	-6,10
	2013	-5,01	-12,82	-9,81	-11,59	-7,13
Frauen[3]	2005	-14,97	3,40	-11,28	12,49	-10,29
	2006[4]	-29,50	-29,08	-37,43	-28,43	-31,44
	2007	14,59	7,49	6,11	7,62	11,14
	2008	4,22	5,64	-0,60	8,72	3,72
	2009	-9,62	-2,98	-7,85	-13,60	-9,12
	2010	-4,68	-6,15	-6,82	5,52	-4,18
	2011	6,76	6,38	1,55	-5,23	4,15
	2012	-3,95	-11,51	-11,15	1,08	-5,62
	2013	-3,91	-5,13	-5,69	-9,19	-4,98
Männer und Frauen[3]	2005	-14,81	-	-13,00	17,98	-11,07
	2006[4]	-27,61	-24,11	-32,92	-24,59	-28,36
	2007	10,53	11,26	6,54	8,70	9,50
	2008	-1,26	-3,13	-2,04	7,06	-0,83
	2009	-6,53	-7,84	-9,36	-9,30	-7,55
	2010	-2,24	-1,86	-6,91	-1,36	-3,14
	2011	2,50	0,91	2,34	-1,64	1,91
	2012	-3,42	-9,56	-12,85	-3,01	-5,89
	2013	-4,54	-9,33	-7,94	-10,34	-6,18

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.8 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.8.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[3]

Gechlecht	Jahr	Rententeil[2]				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	0,37	0,04	0,14	0,03	0,58
	2005	0,31	0,04	0,12	0,04	0,51
	2006[5]	0,23	0,03	0,08	0,03	0,38
	2007	0,24	0,04	0,09	0,03	0,40
	2008	0,23	0,03	0,08	0,03	0,38
	2009	0,22	0,03	0,07	0,03	0,35
	2010	0,21	0,03	0,07	0,03	0,34
	2011	0,21	0,03	0,07	0,03	0,33
	2012	0,20	0,03	0,06	0,03	0,31
	2013	0,19	0,02	0,05	0,02	0,29
Frauen[4]	2004	0,26	0,03	0,12	0,04	0,46
	2005	0,22	0,03	0,11	0,04	0,40
	2006[5]	0,15	0,02	0,07	0,03	0,27
	2007	0,17	0,03	0,07	0,03	0,30
	2008	0,18	0,03	0,07	0,04	0,31
	2009	0,16	0,03	0,06	0,03	0,28
	2010	0,15	0,02	0,06	0,03	0,26
	2011	0,16	0,02	0,06	0,03	0,27
	2012	0,15	0,02	0,05	0,03	0,25
	2013	0,15	0,02	0,05	0,03	0,24
Männer und Frauen[4]	2004	0,32	0,04	0,13	0,04	0,52
	2005	0,27	0,04	0,11	0,04	0,46
	2006[5]	0,19	0,03	0,08	0,03	0,33
	2007	0,21	0,03	0,08	0,03	0,35
	2008	0,20	0,03	0,08	0,03	0,35
	2009	0,19	0,03	0,07	0,03	0,32
	2010	0,18	0,03	0,06	0,03	0,30
	2011	0,18	0,03	0,06	0,03	0,30
	2012	0,18	0,02	0,05	0,03	0,28
	2013	0,17	0,02	0,05	0,03	0,27

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen. Weiter wurden die Härtefallrenten abgeschafft, was eine Zunahme der Viertelsrenten bewirkte.
3 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
4 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
5 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.9.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krank-heiten	Nerven-system	Knochen und Be-wegungs-organe	Andere Krank-heiten	Total		
Männer	2004	457	5'010	994	3'579	2'495	12'078	1'319	13'854
	2005	497	4'411	941	2'789	2'425	10'566	1'174	12'237
	2006[3]	383	3'284	782	1'988	1'738	7'792	884	9'059
	2007	503	3'724	803	2'073	1'795	8'395	915	9'813
	2008	497	3'594	863	1'746	1'811	8'014	892	9'403
	2009	480	3'343	835	1'570	1'817	7'565	766	8'811
	2010	510	3'352	895	1'444	1'677	7'368	728	8'606
	2011	482	3'404	916	1'335	1'785	7'440	702	8'624
	2012	463	3'193	902	1'243	1'651	6'989	646	8'098
	2013	398	2'919	955	1'120	1'592	6'586	537	7'521
Frauen[2]	2004	342	4'814	734	2'663	1'410	9'621	615	10'578
	2005	354	4'276	768	2'183	1'380	8'607	529	9'490
	2006[3]	269	3'026	512	1'403	960	5'901	336	6'506
	2007	304	3'365	667	1'352	1'128	6'512	415	7'231
	2008	350	3'685	637	1'309	1'157	6'788	362	7'500
	2009	319	3'277	675	1'136	1'089	6'177	320	6'816
	2010	317	3'152	638	1'043	1'123	5'956	258	6'531
	2011	337	3'342	726	991	1'112	6'171	294	6'802
	2012	334	3'091	743	900	1'095	5'829	257	6'420
	2013	268	2'882	737	851	1'137	5'607	225	6'100
Männer und Frauen[2]	2004	799	9'824	1'728	6'242	3'905	21'699	1'934	24'432
	2005	851	8'687	1'709	4'972	3'805	19'173	1'703	21'727
	2006[3]	652	6'310	1'294	3'391	2'698	13'693	1'220	15'565
	2007	807	7'089	1'470	3'425	2'923	14'907	1'330	17'044
	2008	847	7'279	1'500	3'055	2'968	14'802	1'254	16'903
	2009	799	6'620	1'510	2'706	2'906	13'742	1'086	15'627
	2010	827	6'504	1'533	2'487	2'800	13'324	986	15'137
	2011	819	6'746	1'642	2'326	2'897	13'611	996	15'426
	2012	797	6'284	1'645	2'143	2'746	12'818	903	14'518
	2013	666	5'801	1'692	1'971	2'729	12'193	762	13'621

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.9.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krank-heiten	Nerven-system	Knochen und Be-wegungs-organe	Andere Krank-heiten	Total		
Männer	2005	8,75	-11,96	-5,33	-22,07	-2,81	-12,52	-10,99	-11,67
	2006[3]	-22,94	-25,55	-16,90	-28,72	-28,33	-26,25	-24,70	-25,97
	2007	31,33	13,40	2,69	4,28	3,28	7,74	3,51	8,32
	2008	-1,19	-3,49	7,47	-15,77	0,89	-4,54	-2,51	-4,18
	2009	-3,42	-6,98	-3,24	-10,08	0,33	-5,60	-14,13	-6,30
	2010	6,25	0,27	7,19	-8,03	-7,71	-2,60	-4,96	-2,33
	2011	-5,49	1,55	2,35	-7,55	6,44	0,98	-3,57	0,21
	2012	-3,94	-6,20	-1,53	-6,89	-7,51	-6,06	-7,98	-6,10
	2013	-14,04	-8,58	5,88	-9,90	-3,57	-5,77	-16,87	-7,13
Frauen[2]	2005	3,51	-11,18	4,63	-18,02	-2,13	-10,54	-13,98	-10,29
	2006[3]	-24,01	-29,23	-33,33	-35,73	-30,43	-31,44	-36,48	-31,44
	2007	13,01	11,20	30,27	-3,64	17,50	10,35	23,51	11,14
	2008	15,13	9,51	-4,50	-3,18	2,57	4,24	-12,77	3,72
	2009	-8,86	-11,07	5,97	-13,22	-5,88	-9,00	-11,60	-9,12
	2010	-0,63	-3,81	-5,48	-8,19	3,12	-3,58	-19,38	-4,18
	2011	6,31	6,03	13,79	-4,99	-0,98	3,61	13,95	4,15
	2012	-0,89	-7,51	2,34	-9,18	-1,53	-5,54	-12,59	-5,62
	2013	-19,76	-6,76	-0,81	-5,44	3,84	-3,81	-12,45	-4,98
Männer und Frauen[2]	2005	6,51	-11,57	-1,10	-20,35	-2,56	-11,64	-11,94	-11,07
	2006[3]	-23,38	-27,36	-24,28	-31,80	-29,09	-28,58	-28,36	-28,36
	2007	23,77	12,35	13,60	1,00	8,34	8,87	9,02	9,50
	2008	4,96	2,68	2,04	-10,80	1,54	-0,70	-5,71	-0,83
	2009	-5,67	-9,05	0,67	-11,42	-2,09	-7,16	-13,40	-7,55
	2010	3,50	-1,75	1,52	-8,09	-3,65	-3,04	-9,21	-3,14
	2011	-0,97	3,72	7,11	-6,47	3,46	2,15	1,01	1,91
	2012	-2,69	-6,85	0,18	-7,87	-5,21	-5,83	-9,34	-5,89
	2013	-16,44	-7,69	2,86	-8,03	-0,62	-4,88	-15,61	-6,18

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.9 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.9.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[2]

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krankheiten	Nervensystem	Knochen und Bewegungsorgane	Andere Krankheiten	Total		
Männer	2004	0,02	0,21	0,04	0,15	0,10	0,51	0,06	0,58
	2005	0,02	0,18	0,04	0,12	0,10	0,44	0,05	0,51
	2006[4]	0,02	0,14	0,03	0,08	0,07	0,32	0,04	0,38
	2007	0,02	0,15	0,03	0,08	0,07	0,34	0,04	0,40
	2008	0,02	0,15	0,03	0,07	0,07	0,32	0,04	0,38
	2009	0,02	0,13	0,03	0,06	0,07	0,30	0,03	0,35
	2010	0,02	0,13	0,03	0,06	0,07	0,29	0,03	0,34
	2011	0,02	0,13	0,04	0,05	0,07	0,29	0,03	0,33
	2012	0,02	0,12	0,03	0,05	0,06	0,27	0,02	0,31
	2013	0,02	0,11	0,04	0,04	0,06	0,25	0,02	0,29
Frauen[3]	2004	0,01	0,21	0,03	0,12	0,06	0,42	0,03	0,46
	2005	0,02	0,18	0,03	0,09	0,06	0,37	0,02	0,40
	2006[4]	0,01	0,13	0,02	0,06	0,04	0,25	0,01	0,27
	2007	0,01	0,14	0,03	0,06	0,05	0,27	0,02	0,30
	2008	0,01	0,15	0,03	0,05	0,05	0,28	0,01	0,31
	2009	0,01	0,13	0,03	0,05	0,04	0,25	0,01	0,28
	2010	0,01	0,13	0,03	0,04	0,05	0,24	0,01	0,26
	2011	0,01	0,13	0,03	0,04	0,04	0,25	0,01	0,27
	2012	0,01	0,12	0,03	0,04	0,04	0,23	0,01	0,25
	2013	0,01	0,11	0,03	0,03	0,05	0,22	0,01	0,24
Männer und Frauen[3]	2004	0,02	0,21	0,04	0,13	0,08	0,46	0,04	0,52
	2005	0,02	0,18	0,04	0,10	0,08	0,40	0,04	0,46
	2006[4]	0,01	0,13	0,03	0,07	0,06	0,29	0,03	0,33
	2007	0,02	0,15	0,03	0,07	0,06	0,31	0,03	0,35
	2008	0,02	0,15	0,03	0,06	0,06	0,30	0,03	0,35
	2009	0,02	0,13	0,03	0,05	0,06	0,28	0,02	0,32
	2010	0,02	0,13	0,03	0,05	0,06	0,26	0,02	0,30
	2011	0,02	0,13	0,03	0,05	0,06	0,27	0,02	0,30
	2012	0,02	0,12	0,03	0,04	0,05	0,25	0,02	0,28
	2013	0,01	0,11	0,03	0,04	0,05	0,24	0,01	0,27

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2004 bis 2013

T6.10.1 Anzahl BezügerInnen, Männer und Frauen[2]

Kanton	2004	2005	2006[3]	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
ZH	4'922	3'893	2'400	2'977	2'978	2'911	2'935	3'021	2'888	2'470
BE	2'220	2'453	1'805	1'845	1'620	1'444	1'444	1'438	1'471	1'145
LU	959	855	697	668	709	685	554	614	669	555
UR	80	72	64	51	45	34	28	31	33	48
SZ	330	299	264	285	255	238	244	219	218	210
OW	104	61	65	65	51	41	52	45	34	45
NW	96	77	75	73	56	54	72	67	50	55
GL	137	126	86	80	68	87	120	78	83	83
ZG	255	214	160	190	202	179	174	170	134	132
FR	834	761	580	696	687	490	544	580	525	528
SO	871	596	531	615	524	463	574	540	432	552
BS	779	767	541	671	659	465	451	584	411	423
BL	943	888	795	656	661	511	600	563	510	508
SH	308	287	178	233	153	172	166	144	142	151
AR	165	167	135	172	135	96	106	111	135	116
AI	35	45	30	40	32	23	27	25	20	14
SG	1'854	1'589	1'190	1'165	996	1'050	872	775	906	897
GR	520	572	416	392	401	406	401	316	290	305
AG	1'804	1'505	1'030	1'169	1'176	1'030	1'085	1'152	1'081	927
TG	987	823	593	567	651	535	439	499	411	413
TI	1'341	1'268	878	988	777	853	891	891	888	734
VD	1'914	1'789	1'143	1'207	1'536	1'811	1'473	1'409	1'435	1'333
VS	914	793	545	667	605	671	639	654	608	657
NE	554	455	337	357	407	424	349	389	307	375
GE	1'226	1'129	911	1'058	1'338	728	706	918	662	794
JU	280	243	116	157	181	226	191	193	175	151
Total	24'432	21'727	15'565	17'044	16'903	15'627	15'137	15'426	14'518	13'621

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
3 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.10 NeurentenbezügerInnen[1] in der Schweiz nach Geschlecht und Wohnkanton, Periode von 2004 bis 2013

T6.10.4 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[2], Männer und Frauen[3]

Kanton	2004	2005	2006[4]	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
ZH	0,60	0,47	0,29	0,35	0,34	0,33	0,33	0,33	0,31	0,27
BE	0,37	0,41	0,30	0,30	0,27	0,24	0,23	0,23	0,24	0,18
LU	0,43	0,38	0,31	0,29	0,30	0,29	0,23	0,25	0,27	0,22
UR	0,37	0,33	0,29	0,23	0,20	0,15	0,13	0,14	0,15	0,22
SZ	0,38	0,34	0,30	0,32	0,28	0,26	0,25	0,23	0,22	0,21
OW	0,51	0,29	0,31	0,30	0,24	0,19	0,23	0,19	0,15	0,19
NW	0,38	0,30	0,29	0,28	0,21	0,20	0,27	0,25	0,18	0,20
GL	0,58	0,53	0,36	0,33	0,28	0,36	0,49	0,31	0,33	0,33
ZG	0,37	0,31	0,23	0,27	0,28	0,25	0,23	0,23	0,18	0,17
FR	0,53	0,47	0,35	0,42	0,40	0,28	0,30	0,32	0,28	0,28
SO	0,56	0,38	0,34	0,39	0,33	0,29	0,35	0,33	0,26	0,33
BS	0,66	0,65	0,46	0,57	0,55	0,39	0,38	0,49	0,34	0,35
BL	0,56	0,53	0,47	0,39	0,39	0,30	0,35	0,33	0,30	0,30
SH	0,68	0,63	0,39	0,50	0,32	0,36	0,35	0,30	0,29	0,31
AR	0,51	0,52	0,42	0,53	0,41	0,29	0,32	0,33	0,40	0,35
AI	0,40	0,50	0,33	0,43	0,34	0,24	0,28	0,26	0,21	0,14
SG	0,65	0,55	0,41	0,40	0,33	0,35	0,28	0,25	0,29	0,29
GR	0,44	0,48	0,35	0,33	0,33	0,33	0,32	0,25	0,23	0,25
AG	0,50	0,41	0,28	0,31	0,31	0,27	0,27	0,29	0,27	0,23
TG	0,68	0,56	0,40	0,37	0,42	0,34	0,27	0,31	0,25	0,25
TI	0,67	0,62	0,43	0,48	0,38	0,41	0,43	0,43	0,42	0,35
VD	0,47	0,43	0,27	0,29	0,36	0,41	0,32	0,31	0,31	0,29
VS	0,50	0,43	0,29	0,35	0,31	0,34	0,32	0,32	0,30	0,32
NE	0,54	0,44	0,32	0,34	0,39	0,40	0,33	0,36	0,28	0,35
GE	0,45	0,41	0,33	0,38	0,47	0,25	0,24	0,31	0,22	0,27
JU	0,67	0,58	0,27	0,37	0,43	0,53	0,45	0,45	0,41	0,35
Total	0,52	0,46	0,33	0,35	0,35	0,32	0,30	0,30	0,28	0,27

1 Die Neurenten werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Neurenten für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N eine Rente bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 noch keine Rente erhielten.
2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.
4 Die Änderung des IV-Verfahrens per 1.7.2006 hat zu einer vorübergehenden Verlangsamung neuer Leistungszusprachen geführt.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.12.1 Anzahl BezügerInnen

Gechlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	7'382	-	1'637	182	9'201
	2005	7'626	151	1'575	245	9'597
	2006	7'522	251	1'540	261	9'574
	2007	7'627	275	1'629	305	9'836
	2008	7'780	340	1'574	362	10'056
	2009	7'713	436	1'662	390	10'201
	2010	7'430	417	1'643	412	9'902
	2011	7'272	505	1'598	484	9'859
	2012	7'208	476	1'588	508	9'780
	2013	7'101	533	1'552	529	9'715
Frauen[3]	2004	4'680	-	1'131	184	5'995
	2005	1'611	44	587	192	2'434
	2006	5'117	207	1'079	308	6'711
	2007	5'434	263	1'207	434	7'338
	2008	5'435	309	1'195	389	7'328
	2009	5'421	327	1'196	410	7'354
	2010	5'527	427	1'222	455	7'631
	2011	5'279	400	1'222	487	7'388
	2012	5'495	412	1'210	485	7'602
	2013	5'421	413	1'354	561	7'749
Männer und Frauen[3]	2004	12'062	-	2'768	366	15'196
	2005	9'237	195	2'162	437	12'031
	2006	12'639	458	2'619	569	16'285
	2007	13'061	538	2'836	739	17'174
	2008	13'215	649	2'769	751	17'384
	2009	13'134	763	2'858	800	17'555
	2010	12'957	844	2'865	867	17'533
	2011	12'551	905	2'820	971	17'247
	2012	12'703	888	2'798	993	17'382
	2013	12'522	946	2'906	1'090	17'464

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.12.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Gechlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2005	3,31	-	-3,79	34,62	4,30
	2006	-1,36	66,23	-2,22	6,53	-0,24
	2007	1,40	9,56	5,78	16,86	2,74
	2008	2,01	23,64	-3,38	18,69	2,24
	2009	-0,86	28,24	5,59	7,73	1,44
	2010	-3,67	-4,36	-1,14	5,64	-2,93
	2011	-2,13	21,10	-2,74	17,48	-0,43
	2012	-0,88	-5,74	-0,63	4,96	-0,80
	2013	-1,48	11,97	-2,27	4,13	-0,66
Frauen[3]	2005	-65,58	-	-48,10	4,35	-59,40
	2006	217,63	370,45	83,82	60,42	175,72
	2007	6,20	27,05	11,86	40,91	9,34
	2008	0,02	17,49	-0,99	-10,37	-0,14
	2009	-0,26	5,83	0,08	5,40	0,35
	2010	1,96	30,58	2,17	10,98	3,77
	2011	-4,49	-6,32	-	7,03	-3,18
	2012	4,09	3,00	-0,98	-0,41	2,90
	2013	-1,35	0,24	11,90	15,67	1,93
Männer und Frauen[3]	2005	-23,42	-	-21,89	19,40	-20,83
	2006	36,83	134,87	21,14	30,21	35,36
	2007	3,34	17,47	8,29	29,88	5,46
	2008	1,18	20,63	-2,36	1,62	1,22
	2009	-0,61	17,57	3,21	6,52	0,98
	2010	-1,35	10,62	0,24	8,38	-0,13
	2011	-3,13	7,23	-1,57	12,00	-1,63
	2012	1,21	-1,88	-0,78	2,27	0,78
	2013	-1,42	6,53	3,86	9,77	0,47

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.12 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Rententeil[2], Periode von 2004 bis 2013

T6.12.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[3]

Gechlecht	Jahr	Rententeil				
		Ganze	Dreiviertel	Halbe	Viertel	Total
Männer	2004	0,31	-	0,07	0,01	0,39
	2005	0,32	0,01	0,07	0,01	0,40
	2006	0,31	0,01	0,06	0,01	0,40
	2007	0,31	0,01	0,07	0,01	0,40
	2008	0,31	0,01	0,06	0,01	0,41
	2009	0,31	0,02	0,07	0,02	0,41
	2010	0,29	0,02	0,06	0,02	0,39
	2011	0,28	0,02	0,06	0,02	0,38
	2012	0,28	0,02	0,06	0,02	0,37
	2013	0,27	0,02	0,06	0,02	0,37
Frauen[4]	2004	0,20	-	0,05	0,01	0,26
	2005	0,07	-	0,02	0,01	0,10
	2006	0,22	0,01	0,05	0,01	0,28
	2007	0,23	0,01	0,05	0,02	0,31
	2008	0,23	0,01	0,05	0,02	0,30
	2009	0,22	0,01	0,05	0,02	0,30
	2010	0,22	0,02	0,05	0,02	0,31
	2011	0,21	0,02	0,05	0,02	0,30
	2012	0,22	0,02	0,05	0,02	0,30
	2013	0,21	0,02	0,05	0,02	0,31
Männer und Frauen[4]	2004	0,26	-	0,06	0,01	0,32
	2005	0,19	-	0,05	0,01	0,25
	2006	0,26	0,01	0,05	0,01	0,34
	2007	0,27	0,01	0,06	0,02	0,36
	2008	0,27	0,01	0,06	0,02	0,36
	2009	0,26	0,02	0,06	0,02	0,35
	2010	0,26	0,02	0,06	0,02	0,35
	2011	0,25	0,02	0,06	0,02	0,34
	2012	0,25	0,02	0,05	0,02	0,34
	2013	0,24	0,02	0,06	0,02	0,34

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Mit der 4. IV-Revision (2004) wurden die IV-Grade neu definiert. Die Dreiviertelsrente wird für einen IV-Grad zwischen 60 und 69% zugesprochen.
3 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
4 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.13.1 Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krank-heiten	Nerven-system	Knochen und Be-wegungs-organe	Andere Krank-heiten	Total		
Männer	2004	324	2'160	669	2'457	2'522	7'808	1'069	9'201
	2005	296	2'314	736	2'566	2'661	8'277	1'024	9'597
	2006	315	2'376	744	2'591	2'504	8'215	1'044	9'574
	2007	294	2'628	758	2'530	2'570	8'486	1'056	9'836
	2008	346	2'753	784	2'591	2'439	8'567	1'143	10'056
	2009	331	2'827	832	2'601	2'485	8'745	1'125	10'201
	2010	368	2'832	835	2'497	2'278	8'442	1'092	9'902
	2011	369	2'773	813	2'498	2'269	8'353	1'137	9'859
	2012	422	2'852	829	2'329	2'240	8'250	1'108	9'780
	2013	414	2'881	858	2'405	2'053	8'197	1'104	9'715
Frauen[2]	2004	303	1'812	505	1'646	1'314	5'277	415	5'995
	2005	156	820	183	466	662	2'131	147	2'434
	2006	302	2'110	517	1'914	1'411	5'952	457	6'711
	2007	282	2'450	537	2'143	1'435	6'565	491	7'338
	2008	275	2'432	561	2'084	1'467	6'544	509	7'328
	2009	345	2'530	623	1'993	1'398	6'544	465	7'354
	2010	345	2'581	610	2'058	1'492	6'741	545	7'631
	2011	332	2'611	574	1'980	1'372	6'537	519	7'388
	2012	367	2'660	633	1'977	1'421	6'691	544	7'602
	2013	360	2'803	659	1'949	1'423	6'834	555	7'749
Männer und Frauen[2]	2004	627	3'972	1'174	4'103	3'836	13'085	1'484	15'196
	2005	452	3'134	919	3'032	3'323	10'408	1'171	12'031
	2006	617	4'486	1'261	4'505	3'915	14'167	1'501	16'285
	2007	576	5'078	1'295	4'673	4'005	15'051	1'547	17'174
	2008	621	5'185	1'345	4'675	3'906	15'111	1'652	17'384
	2009	676	5'357	1'455	4'594	3'883	15'289	1'590	17'555
	2010	713	5'413	1'445	4'555	3'770	15'183	1'637	17'533
	2011	701	5'384	1'387	4'478	3'641	14'890	1'656	17'247
	2012	789	5'512	1'462	4'306	3'661	14'941	1'652	17'382
	2013	774	5'684	1'517	4'354	3'476	15'031	1'659	17'464

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.13.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krankheiten	Nervensystem	Knochen und Bewegungsorgane	Andere Krankheiten	Total		
Männer	2005	-8,64	7,13	10,01	4,44	5,51	6,01	-4,21	4,30
	2006	6,42	2,68	1,09	0,97	-5,90	-0,75	1,95	-0,24
	2007	-6,67	10,61	1,88	-2,35	2,64	3,30	1,15	2,74
	2008	17,69	4,76	3,43	2,41	-5,10	0,95	8,24	2,24
	2009	-4,34	2,69	6,12	0,39	1,89	2,08	-1,57	1,44
	2010	11,18	0,18	0,36	-4,00	-8,33	-3,46	-2,93	-2,93
	2011	0,27	-2,08	-2,63	0,04	-0,40	-1,05	4,12	-0,43
	2012	14,36	2,85	1,97	-6,77	-1,28	-1,23	-2,55	-0,80
	2013	-1,90	1,02	3,50	3,26	-8,35	-0,64	-0,36	-0,66
Frauen[2]	2005	-48,51	-54,75	-63,76	-71,69	-49,62	-59,62	-64,58	-59,40
	2006	93,59	157,32	182,51	310,73	113,14	179,31	210,88	175,72
	2007	-6,62	16,11	3,87	11,96	1,70	10,30	7,44	9,34
	2008	-2,48	-0,73	4,47	-2,75	2,23	-0,32	3,67	-0,14
	2009	25,45	4,03	11,05	-4,37	-4,70	0,00	-8,64	0,35
	2010	0,00	2,02	-2,09	3,26	6,72	3,01	17,20	3,77
	2011	-3,77	1,16	-5,90	-3,79	-8,04	-3,03	-4,77	-3,18
	2012	10,54	1,88	10,28	-0,15	3,57	2,36	4,82	2,90
	2013	-1,91	5,38	4,11	-1,42	0,14	2,14	2,02	1,93
Männer und Frauen[2]	2005	-27,91	-21,10	-21,72	-26,10	-13,37	-20,46	-21,09	-20,83
	2006	36,50	43,14	37,21	48,58	17,82	36,12	28,18	35,36
	2007	-6,65	13,20	2,70	3,73	2,30	6,24	3,06	5,46
	2008	7,81	2,11	3,86	0,04	-2,47	0,40	6,79	1,22
	2009	8,86	3,32	8,18	-1,73	-0,59	1,18	-3,75	0,98
	2010	5,47	1,05	-0,69	-0,85	-2,91	-0,69	2,96	-0,13
	2011	-1,68	-0,54	-4,01	-1,69	-3,42	-1,93	1,16	-1,63
	2012	12,55	2,38	5,41	-3,84	0,55	0,34	-0,24	0,78
	2013	-1,90	3,12	3,76	1,11	-5,05	0,60	0,42	0,47

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T6.13 RentenbezügerInnen in der Schweiz, die aus der IV ausgetreten sind[1], nach Geschlecht und Gebrechensart, Periode von 2004 bis 2013

T6.13.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[2]

Geschlecht	Jahr	Geburts-gebrechen	Krankheit					Unfall	Total
			Psychische Krankheiten	Nervensystem	Knochen und Bewegungsorgane	Andere Krankheiten	Total		
Männer	2004	0,01	0,09	0,03	0,10	0,11	0,33	0,04	0,39
	2005	0,01	0,10	0,03	0,11	0,11	0,35	0,04	0,40
	2006	0,01	0,10	0,03	0,11	0,10	0,34	0,04	0,40
	2007	0,01	0,11	0,03	0,10	0,11	0,35	0,04	0,40
	2008	0,01	0,11	0,03	0,10	0,10	0,35	0,05	0,41
	2009	0,01	0,11	0,03	0,10	0,10	0,35	0,04	0,41
	2010	0,01	0,11	0,03	0,10	0,09	0,33	0,04	0,39
	2011	0,01	0,11	0,03	0,10	0,09	0,32	0,04	0,38
	2012	0,02	0,11	0,03	0,09	0,09	0,32	0,04	0,37
	2013	0,02	0,11	0,03	0,09	0,08	0,31	0,04	0,37
Frauen[3]	2004	0,01	0,08	0,02	0,07	0,06	0,23	0,02	0,26
	2005	0,01	0,03	0,01	0,02	0,03	0,09	0,01	0,10
	2006	0,01	0,09	0,02	0,08	0,06	0,25	0,02	0,28
	2007	0,01	0,10	0,02	0,09	0,06	0,28	0,02	0,31
	2008	0,01	0,10	0,02	0,09	0,06	0,27	0,02	0,30
	2009	0,01	0,10	0,03	0,08	0,06	0,27	0,02	0,30
	2010	0,01	0,10	0,02	0,08	0,06	0,27	0,02	0,31
	2011	0,01	0,10	0,02	0,08	0,05	0,26	0,02	0,30
	2012	0,01	0,11	0,03	0,08	0,06	0,27	0,02	0,30
	2013	0,01	0,11	0,03	0,08	0,06	0,27	0,02	0,31
Männer und Frauen[3]	2004	0,01	0,08	0,03	0,09	0,08	0,28	0,03	0,32
	2005	0,01	0,07	0,02	0,06	0,07	0,22	0,02	0,25
	2006	0,01	0,09	0,03	0,09	0,08	0,30	0,03	0,34
	2007	0,01	0,11	0,03	0,10	0,08	0,31	0,03	0,36
	2008	0,01	0,11	0,03	0,10	0,08	0,31	0,03	0,36
	2009	0,01	0,11	0,03	0,09	0,08	0,31	0,03	0,35
	2010	0,01	0,11	0,03	0,09	0,07	0,30	0,03	0,35
	2011	0,01	0,11	0,03	0,09	0,07	0,29	0,03	0,34
	2012	0,02	0,11	0,03	0,08	0,07	0,29	0,03	0,34
	2013	0,02	0,11	0,03	0,08	0,07	0,29	0,03	0,34

1 Die Abgänge werden auf der Basis eines Vergleiches an zwei verschiedenen Zeitpunkten berechnet. Die Abgänge für das Jahr N ergeben sich aus dem Vergleich der Personen, die im Dezember des Jahres N keine Rente mehr bezogen, aber im Dezember des Jahres N-1 eine Rente erhielten.
2 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung in der Jahresmitte von 18 bis zum AHV-Rentenalter. Ab 2013 wird mit der Bevölkerung 2012 gerechnet (letzte verfügbare Daten).
3 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.1 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.1.1 Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			
		leicht	mittel	schwer	Total
Männer	2004	5'148	5'053	3'478	13'679
	2005	5'676	5'266	3'590	14'532
	2006	5'937	5'281	3'569	14'787
	2007	6'242	5'280	3'561	15'083
	2008	6'624	5'384	3'597	15'605
	2009	6'809	5'504	3'663	15'976
	2010	7'075	5'560	3'774	16'409
	2011	7'320	5'639	3'793	16'752
	2012	7'512	5'681	3'858	17'051
	2013	7'786	5'732	3'919	17'437
Frauen[1]	2004	5'196	4'316	3'130	12'642
	2005	5'920	4'567	3'330	13'817
	2006	6'187	4'518	3'283	13'988
	2007	6'404	4'544	3'255	14'203
	2008	6'766	4'661	3'284	14'711
	2009	6'951	4'738	3'267	14'956
	2010	7'229	4'740	3'266	15'235
	2011	7'577	4'793	3'268	15'638
	2012	7'713	4'822	3'294	15'829
	2013	7'928	4'908	3'283	16'119
Männer und Frauen[1]	2004	10'344	9'369	6'608	26'321
	2005	11'596	9'833	6'920	28'349
	2006	12'124	9'799	6'852	28'775
	2007	12'646	9'824	6'816	29'286
	2008	13'390	10'045	6'881	30'316
	2009	13'760	10'242	6'930	30'932
	2010	14'304	10'300	7'040	31'644
	2011	14'897	10'432	7'061	32'390
	2012	15'225	10'503	7'152	32'880
	2013	15'714	10'640	7'202	33'556

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.1 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.1.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			
		leicht	mittel	schwer	Total
Männer	2005	10,26	4,22	3,22	6,24
	2006	4,60	0,28	-0,58	1,75
	2007	5,14	-0,02	-0,22	2,00
	2008	6,12	1,97	1,01	3,46
	2009	2,79	2,23	1,83	2,38
	2010	3,91	1,02	3,03	2,71
	2011	3,46	1,42	0,50	2,09
	2012	2,62	0,74	1,71	1,78
	2013	3,65	0,90	1,58	2,26
Frauen[1]	2005	13,93	5,82	6,39	9,29
	2006	4,51	-1,07	-1,41	1,24
	2007	3,51	0,58	-0,85	1,54
	2008	5,65	2,57	0,89	3,58
	2009	2,73	1,65	-0,52	1,67
	2010	4,00	0,04	-0,03	1,87
	2011	4,81	1,12	0,06	2,65
	2012	1,79	0,61	0,80	1,22
	2013	2,79	1,78	-0,33	1,83
Männer und Frauen[1]	2005	12,10	4,95	4,72	7,70
	2006	4,55	-0,35	-0,98	1,50
	2007	4,31	0,26	-0,53	1,78
	2008	5,88	2,25	0,95	3,52
	2009	2,76	1,96	0,71	2,03
	2010	3,95	0,57	1,59	2,30
	2011	4,15	1,28	0,30	2,36
	2012	2,20	0,68	1,29	1,51
	2013	3,21	1,30	0,70	2,06

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.1 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsgrad, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.1.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsgrad			
		leicht	mittel	schwer	Total
Männer	2004	0,22	0,21	0,15	0,57
	2005	0,24	0,22	0,15	0,61
	2006	0,25	0,22	0,15	0,61
	2007	0,26	0,22	0,15	0,62
	2008	0,27	0,22	0,15	0,63
	2009	0,27	0,22	0,15	0,64
	2010	0,28	0,22	0,15	0,64
	2011	0,28	0,22	0,15	0,65
	2012	0,29	0,22	0,15	0,65
	2013	0,30	0,22	0,15	0,67
Frauen[2]	2004	0,23	0,19	0,14	0,55
	2005	0,25	0,19	0,14	0,59
	2006	0,26	0,19	0,14	0,59
	2007	0,27	0,19	0,14	0,60
	2008	0,28	0,19	0,14	0,61
	2009	0,28	0,19	0,13	0,61
	2010	0,29	0,19	0,13	0,61
	2011	0,30	0,19	0,13	0,62
	2012	0,31	0,19	0,13	0,63
	2013	0,31	0,19	0,13	0,64
Männer und Frauen[2]	2004	0,22	0,20	0,14	0,56
	2005	0,24	0,21	0,15	0,60
	2006	0,25	0,20	0,14	0,60
	2007	0,26	0,20	0,14	0,61
	2008	0,27	0,21	0,14	0,62
	2009	0,28	0,21	0,14	0,62
	2010	0,28	0,20	0,14	0,63
	2011	0,29	0,21	0,14	0,64
	2012	0,30	0,20	0,14	0,64
	2013	0,31	0,21	0,14	0,65

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2012 wird die Bevölkerungszahl von 2011 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.2.1 Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsursache			
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	Total
Männer	2004	6'940	5'858	881	13'679
	2005	7'257	6'366	909	14'532
	2006	7'385	6'497	905	14'787
	2007	7'546	6'639	898	15'083
	2008	7'738	6'961	906	15'605
	2009	7'926	7'145	905	15'976
	2010	8'130	7'405	874	16'409
	2011	8'213	7'639	900	16'752
	2012	8'300	7'867	884	17'051
	2013	8'405	8'157	875	17'437
Frauen[1]	2004	5'788	6'340	514	12'642
	2005	6'081	7'185	551	13'817
	2006	6'135	7'309	544	13'988
	2007	6'209	7'462	532	14'203
	2008	6'329	7'845	537	14'711
	2009	6'426	7'988	542	14'956
	2010	6'513	8'174	548	15'235
	2011	6'581	8'509	548	15'638
	2012	6'601	8'670	558	15'829
	2013	6'673	8'908	538	16'119
Männer und Frauen[1]	2004	12'728	12'198	1'395	26'321
	2005	13'338	13'551	1'460	28'349
	2006	13'520	13'806	1'449	28'775
	2007	13'755	14'101	1'430	29'286
	2008	14'067	14'806	1'443	30'316
	2009	14'352	15'133	1'447	30'932
	2010	14'643	15'579	1'422	31'644
	2011	14'794	16'148	1'448	32'390
	2012	14'901	16'537	1'442	32'880
	2013	15'078	17'065	1'413	33'556

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.2.2 Jährliche Veränderung (in %) der Anzahl BezügerInnen, Erwachsene

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsursache			
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	Total
Männer	2005	4,57	8,67	3,18	6,24
	2006	1,76	2,06	-0,44	1,75
	2007	2,18	2,19	-0,77	2,00
	2008	2,54	4,85	0,89	3,46
	2009	2,43	2,64	-0,11	2,38
	2010	2,57	3,64	-3,43	2,71
	2011	1,02	3,16	2,97	2,09
	2012	1,06	2,98	-1,78	1,78
	2013	1,27	3,69	-1,02	2,26
Frauen[1]	2005	5,06	13,33	7,20	9,29
	2006	0,89	1,73	-1,27	1,24
	2007	1,21	2,09	-2,21	1,54
	2008	1,93	5,13	0,94	3,58
	2009	1,53	1,82	0,93	1,67
	2010	1,35	2,33	1,11	1,87
	2011	1,04	4,10	-	2,65
	2012	0,30	1,89	1,82	1,22
	2013	1,09	2,75	-3,58	1,83
Männer und Frauen[1]	2005	4,79	11,09	4,66	7,70
	2006	1,36	1,88	-0,75	1,50
	2007	1,74	2,14	-1,31	1,78
	2008	2,27	5,00	0,91	3,52
	2009	2,03	2,21	0,28	2,03
	2010	2,03	2,95	-1,73	2,30
	2011	1,03	3,65	1,83	2,36
	2012	0,72	2,41	-0,41	1,51
	2013	1,19	3,19	-2,01	2,06

1 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.2 Hilflosenentschädigungen der IV nach Geschlecht und Hilflosigkeitsursache, Periode von Dezember 2004 bis Dezember 2013

T7.2.3 Anteil (in %) der Anzahl BezügerInnen an der versicherten Bevölkerung (18 - Rentenalter)[1]

Geschlecht	Jahr	Hilflosigkeitsursache			
		Geburtsgebrechen	Krankheit	Unfall	Total
Männer	2004	0,29	0,25	0,04	0,57
	2005	0,30	0,27	0,04	0,61
	2006	0,31	0,27	0,04	0,61
	2007	0,31	0,27	0,04	0,62
	2008	0,31	0,28	0,04	0,63
	2009	0,32	0,28	0,04	0,64
	2010	0,32	0,29	0,03	0,64
	2011	0,32	0,30	0,03	0,65
	2012	0,32	0,30	0,03	0,65
	2013	0,32	0,31	0,03	0,67
Frauen[2]	2004	0,25	0,28	0,02	0,55
	2005	0,26	0,31	0,02	0,59
	2006	0,26	0,31	0,02	0,59
	2007	0,26	0,31	0,02	0,60
	2008	0,26	0,32	0,02	0,61
	2009	0,26	0,33	0,02	0,61
	2010	0,26	0,33	0,02	0,61
	2011	0,26	0,34	0,02	0,62
	2012	0,26	0,34	0,02	0,63
	2013	0,26	0,35	0,02	0,64
Männer und Frauen[2]	2004	0,27	0,26	0,03	0,56
	2005	0,28	0,29	0,03	0,60
	2006	0,28	0,29	0,03	0,60
	2007	0,28	0,29	0,03	0,61
	2008	0,29	0,30	0,03	0,62
	2009	0,29	0,31	0,03	0,62
	2010	0,29	0,31	0,03	0,63
	2011	0,29	0,32	0,03	0,64
	2012	0,29	0,32	0,03	0,64
	2013	0,29	0,33	0,03	0,65

1 Die versicherte Bevölkerung entspricht der ständigen Wohnbevölkerung. Berücksichtigt sind Personen ab dem 18. Altersjahr bis zum AHV-Rentenalter. Für das Jahr 2013 wird die Bevölkerungszahl von 2012 verwendet (dies sind die neusten verfügbaren Daten).
2 Das AHV-Rentenalter der Frauen wurde 2005 um 1 Jahr erhöht.

T7.5 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2013 nach Altersklasse und Hilflosigkeitsgrad

T7.5.1 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen

Altersklasse	Hilflosigkeitsgrad			
	leicht	mittel	schwer	Total
18 - 19 Jahre	223	287	229	739
20 - 24 Jahre	900	1'039	743	2'682
25 - 29 Jahre	1'039	890	648	2'577
30 - 34 Jahre	1'097	815	577	2'489
35 - 39 Jahre	1'258	783	580	2'621
40 - 44 Jahre	1'623	994	738	3'355
45 - 49 Jahre	2'145	1'270	819	4'234
50 - 54 Jahre	2'422	1'399	889	4'710
55 - 59 Jahre	2'599	1'551	957	5'107
60 - 64 Jahre	2'408	1'612	1'022	5'042
Total	15'714	10'640	7'202	33'556

T7.6 Hilflosenentschädigungen der IV im Dezember 2013 nach Kanton und Hilflosigkeitsgrad

T7.6.1 BezügerInnen, Erwachsene, Männer und Frauen

Kanton	Hilflosigkeitsgrad			
	leicht	mittel	schwer	Total
ZH	2'780	1'506	1'066	5'352
BE	2'408	1'260	895	4'563
LU	927	587	406	1'920
UR	64	57	28	149
SZ	322	136	101	559
OW	99	54	35	188
NW	83	53	37	173
GL	67	74	45	186
ZG	192	130	74	396
FR	583	428	293	1'304
SO	614	406	270	1'290
BS	480	299	179	958
BL	472	516	272	1'260
SH	172	129	69	370
AR	78	74	57	209
AI	26	19	22	67
SG	823	586	432	1'841
GR	300	172	149	621
AG	1'083	776	515	2'374
TG	451	251	199	901
TI	442	489	460	1'391
VD	1'263	1'213	601	3'077
VS	756	546	354	1'656
NE	230	229	206	665
GE	821	500	347	1'668
JU	178	150	90	418
Total	15'714	10'640	7'202	33'556

«Statistiken zur sozialen Sicherheit»

Sozialversicherungen im Allgemeinen

Schweizerische Sozialversicherungsstatistik

Inhalt: Gesamtrechnung der Sozialversicherung, Zeitreihen zu Einnahmen, Ausgaben, Anzahl BezügerInnen, Durchschnittsleistungen und Ansätzen aller Sozialversicherungszweige.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2013

Bestellnummern: 318.122.13D (deutsch)
318.122.13F (französisch)

AHV und IV

AHV-Statistik

Inhalt: Rentenbezüger und Rentensummen im demografischen, wirtschaftlichen und gesetzlichen Umfeld.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2013

Bestellnummern: 318.123.14D (deutsch)
318.123.14F (französisch)

IV-Statistik

Inhalt: Angaben über Personen, die eine Invalidenrente, Hilflosenentschädigung der IV beziehen, nach verschiedenen Kriterien, wie Gebrechen, Alter, Invaliditätsgrad oder Kanton.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2013

Bestellnummern: 318.124.14D (deutsch)
318.124.14F (französisch)

Statistik der Ergänzungsleistungen zur AHV und IV

Inhalt: Bezüger und Ausgaben bei den Ergänzungsleistungen.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2012

Bestellnummern: 318.685.13D (deutsch)
318.685.13F (französisch)

Weitere statistische Publikationen

Sozialversicherungen im Allgemeinen

Sozialversicherungsstatistik

Aktueller regelmässiger Beitrag

Inhalt: Aktuelle Daten zu den Finanzhaushalten der Sozialversicherung.

Vertrieb: BSV

Herausgabe: zweimonatlich, in der Zeitschrift «Soziale Sicherheit» des BSV (deutsche und französische Ausgabe)

Abonnement: Fr. 53.–/Jahr

Taschenstatistik

«Sozialversicherungen der Schweiz»

Inhalt: Überblick über die einzelnen Zweige und die Gesamtrechnung der Sozialversicherungen. Angaben über Einnahmen, Ausgaben und Kapital, die Leistungsansätze und die BezügerInnen werden ergänzt durch eine Doppelseite mit Beitragssätzen und Rahmendaten wie z.B. Bevölkerungsindikatoren.

Vertrieb: BBL

Herausgabe: jährlich, letzte Ausgabe: 2014

Bestellnummern: 318.001.14D (deutsch)
318.001.14F (französisch)
318.001.14ENG (englisch)

BSV:

Bundesamt für Sozialversicherungen

Effingerstrasse 20, CH-3003 Bern

Fax 058 464 06 87

Elektronische Publikationen:

www.bsv.admin.ch

BBL:

BBL, Verkauf Bundespublikationen, CH-3003 Bern

www.bundespublikationen.admin.ch